

31. JAHRGANG

24. MAI 2025



NR.

751

Mein BLÄTTCHEN

Spendenaktion zugunsten
der Opfer des Großbrandes
am Muttertag in Bad Orb



TOSCANA

HOTEL - RISTORANTE - PIZZERIA

NEU: MITTAGSTISCH
ab EUR 13,50
von 11 - 14.30 Uhr

TOSCANA 1: Sälzerstr. 74 • BAD ORB
Tel.: 06052 9276405

TOSCANA 2: Spessartstr. 2 • KASSEL
Tel.: 06050 9796710

Di. bis So.: 11 - 14.30 Uhr u. 17 - 23 Uhr



Orber
Taxi UG

Taxifahrten • Flughafentransfers
und vieles mehr

Tel.: 06052 4411

Wir suchen Fahrer (m/w/d)



TRILOGIE

ALLES MUSS RAUS

Lebkost - Reformwelt

Mo bis Fr: 14.30 bis 18.00 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen



Autohaus ZEISSLER

☎ (06050) 90 80 40

Biebergemünd



Audi

Eigentlich wollte ich im Grußwort zu dieser Ausgabe mal so richtig vom Leder ziehen und das gekränkte Ego sich austoben lassen. Stichwort: Heilwald mit Wonne, Trank und Trübel. Aber mal unter uns – als alter Yogi sollte ich es doch besser wissen und das Thema abhaken.

Und tatsächlich gibt es Dinge, die vielfach wichtiger sind. Beispielsweise, wenn das eigene Haus



schlagartig ein Raub der Flammen wird. So geschehen am Muttertag in der Orber Quanzstraße. Plötzlich stand hier ein Wohnhaus lichterloh in Flammen. Das Gebäude (Bj. 1908) wurde von der Familie in fünfter Generation genutzt, die drei Wohnungen brannten aus. Der Schaden: Über 200.000 Euro. Ausgebrochen war das Feuer in einem Außengebäude. Die Ursache ist noch unbekannt, die Kripo ermittelt.

Urpötzlich stehen drei Familien auf der Straße. Hab und Gut ein Raub der Flammen. Noch ist unklar, ob und wann die Familien wieder einziehen können. Bürgermeister Tobias Weisbecker will bei der Suche nach einer vorübergehenden Unterkunft helfen.

Freunde und Verwandte starteten spontan eine Spendenaktion, um den Familien unter die Arme zu greifen. Wer die Aktion aktiv unterstützen möchte, wird auf der Plattform „GoFundMe“ fündig. Jede Hilfe unterstützt die Betroffenen auf ihrem schweren Weg in die Zukunft. Fragen beantwortet Bianca Tögel (bianca.juergens@googlemail.com).

Schon kleine Beträge helfen. Große natürlich auch. Hier wird gespendet: <https://gofund.me/cb8cc007>

Danke im Namen der Betroffenen, sagt Ihr **Ralf Baumgarten**

Impressum „Mein Blättche“

Stadtmagazin für Bad Orb,
Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg.
Erscheint offiziell SAMSTAGS –
VERTEILUNG bereits DI./MI.
zweimal / Monat an ca. 80
Auslagestellen in den Städten
und Gemeinden Bad Orb,
Jossgrund, Biebergemünd,
Bad Soden-Salmünster und
Wächtersbach.

Tagesaktuelle Berichte 24/7 auf
www.mein-blaettche.de – der Online-
Nachrichten-Plattform für
Bad Orb, den Altkreis Gelnhausen,
Vogelsberg und Spessart – sowie
auf Facebook (Mein Blättche).



Herausgeber:

Ralf Baumgarten, Redakteur
Birkenallee 2a * 63619 Bad Orb
Telefon 06052 34 05
Mobil: 0172 6612032

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr.: 9 bis 12 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kontakt: info@printhouse24.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2/2025.



**Spessart-
Buchhandlung** Inhaberin
Birgit Schiller

Hauptstraße 22
63619 Bad Orb
Tel.: 06052 1425 post@spessartbuchhandlung.de
Fax: 06052 919457 www.spessartbuchhandlung.de

**Öffnungszeiten: Mo bis Sa 9 Uhr bis 12.30 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14.30 Uhr bis 18 Uhr**

Toskana Therme: Abschied und Neubeginn: Ergün Ersoy löst langjährige Residence Managerin Claudia Wedekind ab



Bad Orb (TTBO/pl). Die Toskana Therme Bad Orb öffnete am 2. Mai 2010 ihre Pforten. Die großzügige und elegante Architektur, ein außergewöhnlicher Gitterschalenbau aus Holz, gepaart mit dem einzigartigen Konzept Liquid Sound® – Baden in Licht und Musik zogen und ziehen Erholungssuchende aus nah und fern magisch an. Das wurde gebührend gefeiert.

Im Zuge des Events wurde Residence Managerin **Claudia Wedekind** in den Ruhestand verabschiedet. Sie startete 2011 als Empfangsleiterin im Haus, knapp ein Jahr später wurde ihr das Rooms Division Management übertragen. Darunter fielen auch die Ausbildungsbetreuung und das Qualitätsmanagement. 2022 Operations Managerin und bald darauf Residence Managerin markieren die letzten Stationen ihres Karriereaufstiegs. Besonders in Erinnerung blieben ihr Glimmlichter wie das Internationale Blasmusikfestival und der größte Hausärzte-Kongress Europas „practica“, zu welchem das Hotel die Protagonisten beherbergt. Auch die Silvestergalas im großen Saal richtete sie mit innigster Freude aus. Ihrem würdigen Nachfolger wünscht sie nur das Beste: „Er ist klar der richtige Mann am richtigen Ort.“

Ina Thiem, Vorstandsmitglied der Toskanaworld AG, sprach im Namen des gesamten Vorstands wie der Inhaberschaft Klaus Dieter Böhm und Marion Schneider ihren höchsten Dank aus. Zugleich hieß sie den neuen Residence Manager Ergün Ersoy offiziell willkommen. Ersoy verfügt über langjährige internationale Erfahrung in der Tourismusbranche. Der gelernte Hotelfachmann und studierte Betriebswirt bekleidete 20 Jahre die Position des Deputy General Managers beim TUI-Konzern, verantwortete u.a. den F&B Bereich der Robinson Clubs, war in ganz Europa und Teilen Afrikas unterwegs.

Ersoy: „Ich bin gern an Orten, an denen ich mich wohl fühle und wo Professionalität gelebt wird. Das geben mir Bad Orb und das Objekt. Hier kann ich meine Stärken ausleben – im operativen Geschäft an der Front direkt am Gast meine persönliche Charmeoﬀensive auszuspielen. Ich freue mich Teil des Ganzen zu sein.“

Ergün Ersoy stammt aus dem Südbadener Raum und liebt die Herausforderung: „Ich habe Ideen für große Projekte. Die Toskanaworld passt gut zu mir. Ich schätze sehr, was Frau Wedekind mit aufgebaut

Freitag, 23. Mai Generalmajor Dr. Freuding zu Gast

Bad Orb (RCBO/tw). Der Rotary-Club Bad Orb lädt zu einem besonderen Event ein: Generalmajor Dr. Christian Freuding spricht zum Thema „Es ist Krieg! Deutsche und europäische Sicherheit weiter denken.“ Dieser Vortrag beginnt am Freitag, 23. Mai, um 19.30 Uhr im großen Saal des Hotels an der Therme (Horststr. 1).

Generalmajor Dr. Christian Freuding ist Leiter des Lagezentrums Ukraine und des Planungs- und Führungsstabes im Bundesministerium der Verteidigung (BMVg). In einem Gespräch zwischen Generalmajor **Dr. Christian Freuding** und dem Parlamentarischen Staatssekretär a.D., **Dr. Peter Tauber** (RC Bad Orb), werden Hintergründe der gegenwärtigen Situation beleuchtet. „Damit können sicherlich manche Entscheidungen besser eingeordnet werden“, heißt es dazu in einer Meldung des Rotary-Clubs Bad Orb. Neben seinem Dialogpart wird Dr. Peter Tauber die Veranstaltung moderieren. Publikumsfragen sind möglich.

Interessenten werden gebeten, sich vorab per Mail (rc.badorb@gmx.de) zu dieser Veranstaltung anzumelden.

hat, wie schön es hier ist, ich habe Bad Orb nicht gekannt. Die faszinierende Architektur der Therme inspiriert mich schon jetzt ungemein, kreativ zu werden und Neues zu installieren.“

Lasertherapie in Bad Orb



Wir entfernen:

Alters- und Pigmentflecken
Besenreisser - Couperose
Faltenunterspritzung
Faltenentfernung
Haarentfernung
Sklerotherapie
Warzen

Arztpraxis Dr. med. Dehmer
Burgling 3 * 63619 Bad Orb

Telefon: 0 60 52 / 9 13 00
Telefax: 0 60 52 / 64 67

E-Mail: info@an-guan.de
<http://www.an-guan.de>



Jan Oliver Heinz
Rechtsanwalt



**Zivilrecht
Mietrecht**

**Familienrecht
Verkehrsrecht**

Termine nur nach Vereinbarung

Sälzerstraße 92 * 63619 Bad Orb
Tel.: 06052 1823496
Mail: info@ra-heinz.de * Web: www.ra-heinz.de



Gelungener Vortrag zu einem brisanten Thema „Fast schon Beginn einer Bewegung für den Frieden“



Bad Orb (rd). Der Kneipp-Verein hatte eingeladen zu einem Vortrag in die Galerie Tryptichon am Quellenring. Mit 30 Zuhörern und einigen, die aufgrund der begrenzten Anzahl der Plätze auf das nächste Mal verwiesen werden mussten, startete der 1. Vorsitzende Ralf Diener mit der Begrüßung und einer Vorschau auf weitere geplante Veranstaltungen. Sein besonderer Gruß galt dem Ersten Stadtrat der Kurstadt Bad Orb, Michael Kertel (CDU) sowie Zeitzeugen des Bad Orber Endes des Zweiten Weltkrieges, Margrit Stock und Franz Dickert. Ebenso begrüßte er den ehemaligen Gelnhäuser Bürgermeister Daniel Glöckner als Mit-Referenten des Abends.

Der Leitsatz der Lesung wurde zitiert von Dr. Matthias Dickert: *"Diejenigen, die sich nicht an die Vergangenheit erinnern können, sind dazu verdammt, sie zu wiederholen."*

Der Gedanke des US-amerikanischen Philosophen George Santayana zog sich durch den gesamten Abend, den Matthias Dickert mit gewohnt sorgfältiger Recherche gestaltete. Neben historischer Information zum Ende des Krieges ging es im Wesentlichen um das Kriegsende im Kinzigtal mit den Schwerpunkten Gelnhausen, Bad Orb und Umgebung bis hin nach Schlüchtern. Ein weiteres Thema war das unrühmliche Verhalten der Städte während der „braunen Gewaltherrschaft“.

Ralf Diener zitierte Texte aus dem neuen Buch des Bad Orber Ehrenbürgers Ulrich Freund, „Anekdoten, Episoden aus 100 Jahren Orber Geschichte“, herausgegeben von Wolfgang Hessberger. Daniel Glöckner widmete sich mit großem

Einfühlungsvermögen den Geschehnissen in seiner Heimatstadt Gelnhausen und bewies große Authentizität in der verbindenden Erzählweise aus der Perspektive seiner Familie und enger Verwandter. Das Kriegsende in Wirtheim, Kassel und Schlüchtern übernahm Dr. Matthias Dickert. Er förderte Erlebnisse und Gegebenheiten zu Tage, die für die meisten völlig neu waren.

Als Ralf Diener auf das Kriegsende in Bad Orb zu sprechen kam mit einem Text der Bad Orberin Irene Engel, ergab sich ein Höhepunkt des Abends. So erinnerten sich die beiden Zeitzeugen Margrit Stock und Franz Dickert an unauslöschliche Erlebnisse des Kriegsendes in der Kurstadt. Margrit Stock erzählte von ihrem Vater, dem bekannten Orber Arzt, und seinem geschickten Verhandeln mit den damals Verantwortlichen, hautnah und zurückversetzt in diese Zeit.

Franz Dickert konnte vermelden, *"Das habe ich gesehen!"*, als sein Neffe Matthias von dem letzten Verteidigungsfahrzeug berichtete, das die Amerikaner noch aufhalten sollte. Ein Krankenwagen, der mit wenig Sprit von der Wegscheide bis zur ehemaligen Drogerie Cullmann kam und dann mit Reinigungsbenzin aufgetankt wurde. Dickerts Elternhaus war gegenüber der Drogerie am Solplatz, Margrit Stock war zuhause in der Sauerbornstraße.

Daniel Glöckner verlas die bekannte Kurzgeschichte *"Die Kegelbahn"* von Wolfgang Borchert und in der Diskussion ging es um die deutsche Erinnerungskultur und die Frage *"Was lernen wir aus dem Krieg und sind wir zukünftig dazu in der Lage, ihn zu vermeiden?"*



Zitate von Thomas Mann *"Krieg ist nur eine feige Flucht vor den Problemen des Friedens"* und Helmut Schmidt (SPD) *"Leute, die keinen Krieg erlebt haben, wohl aber selbst Krieg führen oder provozieren, wissen nicht, was sie Furchtbares anrichten."*

Als **Fazit des Abends** war es wohl eine kleine Friedensbewegung, die sich aus den Räumen der Galerie Tryptichon, ehemals Buchhandlung Fries, aufmachte zurück in den Alltag – hoffentlich in der Erinnerung dem Frieden näher als zuvor.

Einen besonderen Dank sprachen die Veranstalter den Zeitzeugen, den Betreibern der Galerie und den interessierten Bürgern aus. Dr. Matthias Dickert schloss überzeugt: *"Aus der Vergangenheit kann man lernen – wenn man will!"*

Der nächste Vortrag von Dr. Matthias Dickert und seinen Mitstreitern Daniel Glöckner und Ralf Diener im Juli befasst sich mit dem „Bauernkrieg“.

KLAVIERUNTERRICHT in Bad Orb

Dipl. Klavierlehrerin und Konzertmeister
(35 Jahre Berufserfahrung) hat noch Termine frei.
Unterricht für Erwachsene und Kinder,
Anfänger und Fortgeschrittene.

Klavierschule Natalia Gavrilidi
Telefon 0157 - 39 76 28 58

Interessierte kommen am 27. Mai ins Kleinste Haus

Einladung: Wer arbeitet mit in der neuen Labyrinth-Gruppe?



Bad Orb (KKBO/ez). Der Vorstand und die Mitgliederversammlung des Bad Orber Kulturkreises (Vorsitzender: Werner Johannis) haben auf Nachfrage von Ulrich Freund beschlossen, eine Abteilung mit einer Arbeitsgruppe zu begründen. Diese soll sich dem Labyrinth im Orber Quellenpark widmen. Einige Interessierte haben sich bereits

das meditative Erleben intensiver. „Wir Menschen sind alle unterwegs, die eigene Mitte zu finden“, so Ulrich Freund. „Unser Lebensweg führt, nicht anders als ein Labyrinth, durch Schlaufen und Schleifen zur Mitte, zu uns selbst. Wenn Menschen meditieren, sind sie also auf der Suche nach ihrer inneren Mitte.“ Diese Suche könne durch das Labyrinth erleichtert werden. Durch das Gehen werde der Körper unmittelbar einbezogen. Es sei sinnvoll, das Labyrinth gemeinsam in einer Gruppe zu durchschreiten. „Die Gruppe gibt sich gegenseitig Halt. Und es ist empfehlenswert, dass die Teilnehmer durch Führende angeleitet werden.“

Alle, die aktiv oder passiv an der Entwicklung des „lebendigen“ Labyrinths teilnehmen wollen, sind eingeladen, am 27. Mai, 19 Uhr, ins Kleinste Haus zu kommen. Dort sollen Möglichkeiten und Weiterentwicklungen besprochen werden.

Gemeinsam mit der Bad Orb Kurgesellschaft werden zurzeit Infotafeln für das Labyrinth entwickelt. Diese Arbeit ist weit vorangeschritten. Regelmäßige Führungen durch das Labyrinth sind ein Ziel, das der Kulturkreis für seine Labyrinth-Arbeit verfolgt. Auch soll das Labyrinth an mehreren Abenden beleuchtet werden. **Foto: ez**



gefunden. Aber um das Labyrinth nach den Corona-Einschränkungen wieder richtig zu beleben, wäre es sinnvoll, wenn sich weitere Interessenten hinzugesellen würden.

Das Chartres-Labyrinth im Orber Quellenring ist eine Quelle der Ruhe. Sie soll eine Möglichkeit sein, sich von den Füßen bis zum Kopf selbst zu erleben. Indem der Mensch durch das Labyrinth geht, werden Körper und Seele gleichermaßen einbezogen. Wenn der Gang durch das Labyrinth unter Anleitung gemeinsam in Gruppen erfolgt, wird

Einladung zum Lese-Date

Setz dich zu mir.
Mitten ins Leben.
Mitten ins Lauschen.
Ein Kaffee, ein Buch,
ein stiller Moment.

Ich lese aus meinen
Freigeistigen Waldgedanken.
Worte, die ich im Wald empfangen habe.

Gedanken, die berühren.
Impulse, die stärken.

Lauschen. Fühlen. Austauschen.
Einfach so.

Wenn du mein Schild siehst.
Ohne Anmeldung. Ohne Müssen.
Nur ein bisschen Menschsein
im Moment.

„Im Wald gefühlt.
Ins Leben geschrieben.“

Ich tingle nachmittags durch
Bad Orb,
sitze in Cafés, im Kurpark oder
einfach auf einer Bank.

Und wer Lust hat auf echte Begegnung,
der setzt sich einfach dazu.



Es ist die reine Freude:
nette, spannende Begegnungen,
berührende Gespräche,
ehrliche Momente

Danke allen,
die ich bisher treffen durfte.
Es beflügelt. Ich liebe es.

Manuela Engel-Dahan, Autorin
„Freigeistige Waldgedanken“.
Foto: MED

Kosmetikbehandlungen
Farbenenergiebehandlungen
Indigo-Nacken-Schulter Massage
Klangschalenmeditation
Ganzheitliches „Happy Aging“
Bewusstseinentwicklung
Coaching



lasis

Melanie Gougousis
Staatlich geprüfte Kosmetikerin
Von-Dalberg-Str. 16A, 63619 Bad Orb

Mobil: 0176 84 04 55 29

Email: info@lasis.de

Web: www.lasis.de

Schon einmal etwas von Phänologie gehört? Natur- und Vogelschutzgruppen-Kids erleben vielfältiges Naturabenteuer

Bad Orb (NVBO/ab). Die Natur- und Vogelschutzgruppe absolvierte in diesem Jahr bereits ein straffes Programm: Neben der Teilnahme an Veranstaltungen wie dem Tag der offenen Tür auf der Wagscheide und dem mehrfachen Besuch der Orber Kindergärten finden regelmäßig Kinder- und Jugendveranstaltungen statt. Jüngst konnte wieder ein besonderes Naturerlebnis für die jungen Entdecker auf die Beine gestellt werden: Die Veranstaltung fand am Parkplatz Wendelin und auf der Streuobstwiese „Langer Weg“ statt – ein perfekter Ort, um mit allen Sinnen in die Natur einzutauchen.

Die Kinder wurden von keinem Geringeren, als dem zertifizierten Natur- und Landschaftsführer Rudolf „Rudi“ Ziegler und dem aktiven Vereinsmitglied Thomas Leppelt durch das abwechslungsreiche Programm geführt. Ziegler, bekannt für seine humorvollen und kindgerechten Naturführungen, hatte für die jungen Teilnehmer ein Highlight vorbereitet: Eine spannende Reise in die Welt der heimischen Spechte.

Mit einem „Specht-Museum“ aus verschiedenen Exponaten und zahlreichen Geschichten aus der Spechtwelt stellte Ziegler den Kindern die sieben Spechtarten vor, die im Spessart heimisch sind – von Schwarzspecht über Buntspecht bis hin zum Wendehals. Die Kinder waren begeistert, als sie in einen echten Baum blicken durften, in dem ein Specht seine Höhle gebaut hatte. Die Herausforderung des Nachmittags? So schnell wie ein Specht hämmern! Mit einem hölzernen „Spechtürklopper“ versuchten die Kinder, die berühmten Hammerschläge des Spechts nachzuahmen – gar nicht so einfach, aber mit viel Spaß! Nach dieser lehrreichen Einführung ging es weiter auf die Streuobstwiese. Dort erwartete die Kinder ein spannendes „Wiesenbingo“, bei dem sie in zwei Teams auf die Suche nach natürlichen Fundstücken gingen: Vom Kleeblatt über Löwenzahn bis hin zu etwas, das nicht in die Natur gehört. Am Ende des Spiels war der Eierkarton



der Kinder gut gefüllt – ein Erfolg für beide Teams!

Der letzte Programmpunkt widmete sich der phänologischen Jahreszeitenbeobachtung. Thomas Leppelt erklärte den Kindern, wie man anhand der Pflanzenentwicklung den aktuellen Stand der Vegetation und die klimatischen Veränderungen ablesen kann. Gemeinsam machten sie sich auf die Suche nach der Apfelblüte auf der Streuobstwiese und kamen zu dem spannenden Schluss: Die Natur befindet sich hier gerade im „Vollfrühling“. Das Rätsel wurde gelöst, als die Kinder trotz einer kurzen Suche keinen blühenden Holunder fanden, der den „Frühsommer“ angezeigt hätte.

Nach einigen kurzweiligen gemeinsamen Spielen wurden die Kinder schließlich glücklich und mit vielen neuen Eindrücken von ihren Eltern abgeholt. Es war ein gelungener Nachmittag, der den kleinen Naturforschern nicht nur viele spannende Fakten, sondern auch viel Freude an der Natur vermittelte.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer und an Rudi Ziegler und Thomas Leppelt für die tolle Gestaltung dieses lehrreichen und unterhaltsamen Nachmittags! Die Natur- und Vogelschutzgruppe freut sich schon auf die nächsten Kinderveranstaltungen und lädt auch in Zukunft alle jungen Entdecker zu spannenden Erlebnissen in der Natur ein.

Kunsthandwerkermarkt in Wächtersbacher Altstadt Reichlich Spaß, Kunst, Live-Musik und schmackhafte Leckereien am 29. Mai

Wächtersbach (WB/sb). Am Himmelfahrtstag, 29. Mai, findet der Kunsthandwerkermarkt von 10 bis 18 Uhr statt. Das Rahmenprogramm startet um 14 Uhr. Auf dem Platz vor dem "Alten Rathaus" und dem Marktplatz präsentieren ausgewählte Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker bereits zum 33. Mal während einer Messewoche – der Jubiläumsmesse – ihre neuesten kreativen Werke.

Die vielfältige Auswahl auf dem Kunst-



handwerkermarkt umfasst handgefertigte Objekte aus unterschiedlichen Werkbereichen. Alle Produkte sind Einzelstücke, gefertigt mit höchster handwerklicher Präzision und ästhe-

tischem Anspruch. Neben Kunsthandwerk gibt es hausgemachte Marmeladen, Kräuter, Seifen sowie Pralinen und Macarons.

Um 11 Uhr beginnt vor dem Schloss ein ökumenischer Gottesdienst. Der evangelische Posaunenchor wird musizieren und Suppe wird nach

dem Gottesdienst angeboten. Die musikalische Begleitung des Tages gestaltet zwischen 14 bis 18 Uhr die Band „New Orleans Joymakers“ aus Frankfurt.

Von 14 bis 17 Uhr sorgt die Clownin Gina Ginella für Unterhaltung der „jungen und größeren Besucher“. Mit ihrer einzigartigen Situationskomik bringt sie schon in den ersten Minuten gute Laune ins Publikum. Das abwechslungsreiche Programm wird durch Walk-Acts, Straßentheater, Ballonmodellieren und kleine Zauberkünste ergänzt.

Das Heimatmuseum hat an diesem Tag geöffnet. Auch einige Altstadtgeschäfte laden zum Besuch ein. Für kulinarische Genüsse sorgt der Kleinkunstkreis Märzwind mit köstlichen Bratwürstchen, selbstgebackenem Kuchen und einer Maibowle mit gesammeltem Maikraut aus der Region.

Ein kostenfreier Bus-Pendelverkehr zwischen Bahnhof, Lindenplatz in der Altstadt und Messegelände steht allen Besuchern des Kunsthandwerkermarktes von 12 bis 18.30 Uhr zur Verfügung.

Besucher können ihre Fahrzeuge kostenlos auf dem Gelände der ehemaligen Brauerei in der Wittgenborner Straße parken. Bürgermeister Weiher dankt dem Kleinkunstkreis "Märzwind" herzlich für die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung des Kunsthandwerkermarktes.

Haberstalstraße 5 • 63619 Bad Orb

Philosophenhöhe
Restaurant & Biergarten

deutsche & österreichische Küche

www.philosophenhoehe.de

Unser Biergarten ist wieder geöffnet!
Großzügig und gemütlich – genau richtig zum Genießen und Entspannen!



**Biergarten
geöffnet!**

Aktuelle
Wochenkarte



☎ 01523 4605 740 (auch per Whatsapp)

Mi – Fr 16.00 – 21.30 und Sa + So 12.00 – 21.30 Uhr geöffnet

JETZT UNTER NEUER LEITUNG

Handyvertrag zu teuer? Jetzt für nur **9,99 €/Monat** wechseln!

- **Allnet-Flat** (unbegrenzt telefonieren & SMS)
- **20 GB Highspeed-Daten** (surfen, streamen, posten)
- **Nur 9,99 €/Monat** (24 Monate Laufzeit)
- **Einmalige Anschlussgebühr: 39,99 €**

Unsere Handyangebote:

**Samsung Galaxy A36 5G mit
128 GB Speicherplatz
für nur **249,90€** statt 349€**



**Samsung Galaxy A56 5G mit
128 GB Speicherplatz
für nur **349,90€** statt 479€**

Angebot bis 14.06.2025
Jetzt umsteigen und sparen!

NEU BEI UNS:



**SURFEN
TELEFONIEREN
IM HIGHQUALITY
D-NETZ**



KONTAKT:

☎ **Telefonnummer**
06052 1823 194
🌐 **Webseite / E-Mail**
www.meinhandy.org
info@meinhandy.org

Sie finden uns
hier:

**Hauptstraße 68
63619 Bad Orb**

meinHandy
Bad Orb

Ein sportlicher Vormittag mit viel Spaß auf der Matte

Grundschule Wirtheim zu Gast beim Judo-Club Wächtersbach



Foto: JCW

Wächtersbach / Biebergemünd (JCW/db). Lebhaftes Treiben auf der Judomatte des Judo-Clubs Wächtersbach (JCW): Die Grundschule Wirtheim war im Rahmen ihrer Aktionswoche „Sportwoche mit Vereinen“ zu Besuch und brachte eine Gruppe neugieriger und sportbegeisterter Schülerinnen und Schüler mit. Organisiert wurde der Besuch von Jill Limbach, die seitens der Schule mit viel Engagement für die Verbindung zwischen Sport und Bildung sorgt.

Ziel der Sportwoche war es, den Kindern verschiedene Sportarten und Vereine aus der Region näherzubringen – und dabei natürlich vor allem eins: Spaß an Bewegung zu vermitteln.

Beim JCW bekamen die Kinder die Gelegenheit, in die faszinierende Welt des Judoports hineinzuschnuppern. Unter der erfahrenen Leitung von

Trainer Tino Vogel wurden spielerisch erste Fallübungen, kleine Haltegriffe und koordinative Bewegungsformen ausprobiert. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren mit großem Eifer dabei – es wurde gelacht, gerangelt und voller Konzentration geübt. Selbst diejenigen, die anfangs noch zögerlich auf die Matte traten, waren schnell begeistert vom Miteinander und der besonderen Atmosphäre des Judotrainings.

Neben der körperlichen Betätigung vermittelte das Training auch zentrale Werte des Judo: Respekt, Disziplin und Fairness – Prinzipien, die sowohl im Sport als auch im Alltag eine große Rolle spielen. Die Kinder erfuhren hautnah, dass Judo weit mehr ist als „nur kämpfen“, sondern ein Sport mit Herz und Haltung.

Die Resonanz war durchweg positiv: Viele Kinder zeigten sich interessiert

ENERGIEBERATUNG
MICHAEL LIK

- ☑ Energetische Sanierung
- ☑ Baubegleitung
- ☑ Fördermittelberatung

☎ 0176 - 23 58 12 07
✉ info@lik-energieberatung.de
🌐 www.lik-energieberatung.de

und stellten Fragen zum Verein und den Trainingsmöglichkeiten. Einige ließen durchblicken, dass sie gern wiederkommen würden – vielleicht ja schon bald mit einem Judoanzug und dem ersten Gürtel.

Der Judo-Club Wächtersbach freut sich über den Besuch und bedankt sich herzlich bei der Grundschule Wirtheim sowie bei Jill Limbach für die tolle

Organisation und Zusammenarbeit. Solche Initiativen fördern nicht nur die sportliche Entwicklung der Kinder, sondern auch den Kontakt zwischen Schulen und Vereinen – ein wichtiger Beitrag zur Stärkung des lokalen Gemeinschaftslebens.

Der JCW sagt: Herzlich willkommen – auf ein Wiedersehen auf der Matte.

Eine quirlige Oase der Naturbildung: Lehrreiches und Spaß: Mit Förster Rippl und der NVSG im Orber Wald



Bad Orb (NVSG/bd). Der Parkplatz „Sieben Wege“ verwandelte sich in eine „quirlige Oase der Naturbildung“. Die Natur- und Vogelschutzgruppe (NVSG) hatte geladen, und 20 abenteuerlustige Kinder folgten bereitwillig dem Ruf in den Wald. Erwartet wurden sie von den Aktiven der NVSG und Förster Lukas Rippl (Hessen-Forst Burgjoss), der sich als wahrer Meister im kindgerechten Vermitteln von Waldwissen entpuppte.

Schon zum Einstieg in die Geheimnisse des Waldes zog Lukas die jungen Entdecker mit spannenden Fragen und anschaulichen Beispielen in seinen Bann. „Wer von euch weiß, dass unser Wald in Stockwerken wächst, fast wie ein Hochhaus – aber natürlich aus Holz?“ Staunende Augen waren ihm sicher, als er die Baumschichten vom Untergeschoss bis hin zur obersten Etage des Blätterdaches erklärte.

Spielerisch erfolgte sogleich die Umsetzung, indem die Kinder mit dem im Wald vorhandenen, natürlichen Material die fünf Stockwerke des Waldes nachstellten.

Wurzelschicht – alle was sich am Boden verbirgt. Wurzeln der Bäume und Pflanzen, kleine Käfer, Würmer und weitere grabende Insekten. Moose, Flechten und Pilze bilden die **Moos-**

schicht. In ihr leben weitere Insekten, wie z.B. Spinnen und Ameisen.

In der **Krautschicht** wachsen Kräuter, Farne und andere niedrige Pflanzen. Die **Buschschicht** steht für junge Bäume, Sträucher und Gebüsch, wie etwa Haselnusssträucher oder Brombeeren.

Die **Kronenebene** des Waldes bildet die **Kronenschicht**, die meist ein dichtes Dach bildet.

Dies war eine kreative und lehrreiche Art, die Struktur eines Waldes greifbar zu machen und wird sicher noch lange in den Köpfen der kleinen Teilnehmer verankert bleiben. Doch das war nur der Anfang. Dank liebevoll vorbereiteter Spiele, die sowohl Spaß als auch Wissen vermittelten, wurde der Wald für die Nachwuchsgruppe zur Erlebniswelt. Zwischen all den Baumarten wurde gelaufen, gerätselt und entdeckt.

NVSG-Vorsitzender Bertwin Dehmer bedankte sich herzlich bei Förster Lukas Rippl für dessen Engagement und seine kreativen und kindgerechten Ideen. Ebenso bei allen Kindern und Helfern des Vereins, die diesen Tag so besonders gemacht haben. „Wir freuen uns schon auf die nächsten Abenteuer im Grünen,“ so Dehmer zum Abschluss des aufregenden Nachmittags.

**BAUM- UND
FORSTDienst
BAHLAU**

Ihr qualifizierter Fachbetrieb für
nachhaltige & professionelle
Baumarbeiten in Bad Orb

- Baumpflege
- Baumkontrolle
- Baumfällungen
- Neupflanzungen
- Schädlingsbekämpfung

☎ 0171 207 9700
🌐 www.baumfaellung-bahlau.de

Seit Jahren positive Entwicklung und nun ein Rekord:

SV Melitia Aufenau begrüßt mit Lotte Stenger sein 300. Mitglied



Zum Bild, von links: Jan Volkmann (mit Sohn Josha), Dennis Schmidt, Tom-Davis Huth, Raphael Stenger (mit Tochter Lotte) und Jonas Minning hießen das neue Vereinsmitglied herzlich willkommen.

Wächtersbach-Aufenau (jv). Der SV Melitia Aufenau hat einen besonderen Meilenstein erreicht: Mit der siebenjährigen Lotte Stenger konnte das 300. Mitglied im Verein willkommen geheißen werden. Ein neuer Mitgliederrekord, nachdem die Zahlen seit Jahren kontinuierlich steigen.

Familiendition trifft Zukunft: Lotte Stenger ist kein neues Gesicht im Vereinsumfeld. Ihr Vater, Raphael Stenger (37), ist bereits seit seinem neunten Lebensjahr Teil der Melitia-Familie. „Für mich war es ganz selbstverständlich, dass Lotte auch ein Teil dieses tollen Vereins wird“, sagt er. „Ich habe hier als Kind Fußball gespielt, Freundschaften fürs Leben geschlossen und viel über Zusammenhalt gelernt. Es macht mich unglaublich stolz, dass diese Tradition nun weitergeht.“

Lotte selbst freut sich riesig über ihre Aufnahme: „Ich will Fußball spielen und bin auch oft bei den Spielen der Erwachsenen dabei. Papa hat gesagt, das ist der schönste Verein, und ich find's hier auch super!“ Mit

einem breiten Lächeln nahm sie einen Gutschein für den SV Melitia-Fanshop entgegen und ist glücklich, sich auch gleich passend einkleiden zu können.

Melitia-Vorsitzender Jan Volkmann zeigt sich erfreut über das neue Mitglied und die symbolische Bedeutung: „300 Mitglieder – das ist für unseren Dorfverein ein echter Meilenstein und ein neuer Höhepunkt der seit Jahren positiven Mitgliederentwicklung. Dass dieses Jubiläum ausgerechnet mit der Aufnahme von Lotte gefeiert werden kann, macht es umso schöner. Es zeigt, dass unsere Arbeit Früchte trägt – vor allem bei den Jüngsten.“

Besonders stolz ist man bei der Melitia auf das generationsübergreifende Engagement: „Wenn man sieht, dass Mitglieder von klein auf bei uns sind, später ihre eigenen Kinder anmelden und sich auch weiterhin aktiv einbringen, dann weiß man, dass man als Verein vieles richtig macht“, so Volkmann weiter, der seine vier Söhne ebenfalls bei der Melitia hat.

... hier schreibt der Leser ...

„Herzlichen Glückwunsch für 750 Ausgaben

Das Blättche ist zwar nicht die New York-Times, die Süddeutsche Zeitung oder die FAZ, aber für unsere Stadt ein nicht wegzudenkendes Informations- und Publikationsorgan. Viele Vereine, Organisationen, Gemeinschaften, Gruppen etc. benutzen das Blättche für ihre Mitteilungen über vergangene und zukünftige Veranstaltungen. Sie haben dabei immer ihre Unterstützung und Hilfestellung.

In einer Zeit der Digitalisierung von Presseorganen ist eine Zeitung insbesondere für unsere älteren Mitbürger sehr hilfreich und wichtig. Und wo, wenn nicht im „Blättche“ sollen die Veröffentlichungen dann erfolgen? Die von meiner Frau und mir betreute Seniorengruppe sind treue Leser und freuen sich ganz besonders, wenn sie sich auf einem Bild wiedererkennen.

Deshalb nicht nur Glückwunsch, sondern auch ein großes Dankeschön. Und die Ausgabe 1000 ist ja gar nicht so weit entfernt“.

Wilfried Herold, Bad Orb

Sonntag, 8. Juni:

Natur und Kultur mit allen Sinnen

Biebergemünd (NHS/bs). Mit allen Sinnen erleben Kinder und Erwachsene am Sonntag, 1. Juni, bei einer spannenden Naturparkführung die Natur im Gerichtswald. Sie entdecken kulturhistorisch versteckte Orte, seltene Pflanzen, ungewöhnliche Bäume und ein

vergessenes Naturdenkmal. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz am Haus Hubertus in Breitenborn-Lützel. Die Tour dauert dreieinhalb Stunden auf sieben Kilometern. Die **Teilnahmegebühr** beträgt für Erwachsene fünf Euro, Kinder sind frei.

Anmeldung per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de, unter NHS-Tel.: 06059 906783 oder bei Harald Geib, Tel.: 06051 74920.

Verlauf und Konsequenzen einer kommunalen finanziellen Überdehnung

Beitrag von Dipl.Ing.TU. Christian Willim (langjährig beratender Stadtentwickler und ausbildender Hochschuldozent)

Eine finanzielle Überdehnung tritt ein, wenn eine Stadt – getrieben durch den Zwang, mit der Investitionsdynamik privatwirtschaftlicher Interessen Schritt zu halten – über ihre finanziellen Möglichkeiten hinausgeht. Dies kann geschehen, wenn öffentliche Investitionen in Infrastruktur, Stadtbild, Mobilität oder soziale Angebote massiv ausgeweitet werden, um die privat initiierten Großprojekte zu flankieren und deren Erfolg zu sichern.

Möglicher Verlauf

• Steigende Ausgaben:

Die Stadt erhöht ihre Investitionen in Verkehr, Parkraum, öffentliche Gebäude, Tourismusinfrastruktur und soziale Einrichtungen, um die Anforderungen der neuen Großprojekte zu erfüllen.

• Sinkende Einnahmen:

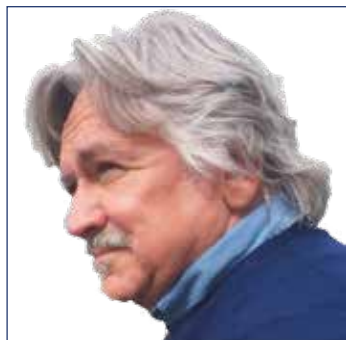
Gleichzeitig könnten Einnahmen aus Kommunalsteuer, Fremdenverkehrsabgabe und Leistungsentgelten (z.B. Kinderbetreuung, Musikschulen) zurückgehen, etwa durch konjunkturelle Schwankungen, pandemiebedingte Einbrüche oder strukturelle Veränderungen im Tourismus.

• **Fördermittel reichen nicht aus:** Bundes- und Landesförderprogramme können die entstehenden Finanzierungslücken nicht vollständig kompensieren. Ein

Investitionsstau in der Daseinsvorsorge entsteht, weil Fördergelder fehlen, um zentrale Leistungen abzusichern.

• Kreditaufnahme und Verschuldung:

Um die Lücken zu schließen, muss die Stadt Kredite aufnehmen. Die Verschuldung steigt, die Zinslast wächst. Die finanzielle Handlungsfähigkeit wird eingeschränkt.



Konsequenzen

Daseinsvorsorge: Kürzungen bei Kitas, Schulen, Pflege, öffentlicher Infrastruktur. **Stadtentwicklung:** Stillstand bei Sanierung und Modernisierung, Leerstand nimmt zu. **Soziale Angebote:** rückläufig, Reduzierung von Kultur-, Freizeit- und Sozialprogrammen. **Haushalt/Finanzen:** Zwang zu Steuererhöhungen, Gebührenerhöhungen,

Langfristige Risiken

• Strukturelle Schwächung:

Die Stadt verliert an Attraktivität für neue Investoren und Einwohner, wenn sie zentrale Aufgaben nicht mehr erfüllen kann.

• Vertrauensverlust:

Bürger und lokale Unternehmen verlieren das Vertrauen in die Handlungsfähigkeit der Stadtverwaltung.

• Abwärtsspirale:

Sinkende Einnahmen und steigende Ausgaben führen zu weiteren Kürzungen und Verschuldung – ein Teufelskreis entsteht.

Fazit

Eine finanzielle Überdehnung kann dazu führen, dass zentrale Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge nicht mehr erfüllt werden können, Investitionen ausbleiben und die Stadt in eine gefährliche Abhängigkeit von exponierten Investoren gerät. Die Folge wären Einschnitte bei sozialen, kulturellen und infrastrukturellen Leistungen, ein Verlust an Attraktivität und eine strukturelle Schwächung der Stadt.

Ein nachhaltiges, ausbalanciertes Finanzmanagement und Diversifizierung der Investorenbasis sind daher essenziell, um diesen Worst Case zu verhindern.

Dipl.Ing.TU.Christian Willim

Dipl.Ing.TU. Christian Willim

(68, langjährig beratender Stadtentwickler und ausbildender Hochschuldozent, Gießen, Frankfurt/Main, Aschaffenburg, Darmstadt, Koblenz)

Kontakt über EMAIL:
creativpool@web.de

• Investitionsstau und Einschnitte:

Notwendige Investitionen in die Sanierung von Schulen, Straßen, Kitas oder Freizeiteinrichtungen werden verschoben oder gestrichen. Die Lebensqualität leidet, die Attraktivität des Standorts sinkt.

Personalabbau. Abhängigkeit: Stadt wird noch abhängiger, da eigene Mittel fehlen.

Bürgerbeteiligung: geringere Transparenz, weniger Spielraum für Bürgerprojekte. **Politische Steuerung:** Handlungsspielraum der Kommunalpolitik und Verwaltung sinkt.

Bad Orb an der Grenze seiner Daseinsvorsorge

Die Stadt Bad Orb erfährt durch umfangreiche Investitionen – insbesondere im Bereich Kur- und Gesundheitstourismus – einen tiefgreifenden Wandel. Maßgebliche Entwicklungen haben zu neuen touristischen Angeboten, Infrastruktur und zur Imageaufwertung der Stadt beigetragen. Diese Investitionen werden von vielen Bürgern als Chance gesehen, Bad Orb aus einer wirtschaftlichen und infrastrukturellen Stagnation zu führen. Das privatwirtschaftliche Engagement ist zwar zukunftsorientiert, **führt aber zu einer Überdehnung der kommunalen Haushaltslage.** Die steuerliche Anpassung an bestehende und künftige Entwicklungen ist die Folge.

Notwendigkeit und Folgen einer Grundsteuererhebung

Trotz der privaten Großinvestitionen sieht sich Bad Orb in Folge gezwungen, die Grundsteuer B deutlich zu erhöhen auf derzeit 585 Prozent, Stand 2025. Hessendurchschnitt bei 476 Prozent.

Diese Maßnahme ist Teil einer breiten Entwicklung in Hessen, bei der viele Kommunen ihre Grundsteuer anheben müssen, um Haushaltslöcher zu stopfen und Investitionen sowie laufende Ausgaben zu finanzieren. Die Einnahmen aus der Grundsteuer sind für Bad Orb essenziell, um Infrastruktur, Kindergärten

und weitere kommunale Aufgaben zu finanzieren. Die Erhöhung trifft jedoch insbesondere Eigentümer und – über Umlagen – auch Mieter. Sie kann die Attraktivität der Stadt für neue Einwohner und Investoren beeinträchtigen, da die Steuerlast im Vergleich zu anderen Kommunen überdurchschnittlich hoch ist. Dass trotz privater Investitionen eine solche Steuererhöhung notwendig ist, zeigt, dass die exponierten Projekte zwar Impulse setzen, aber die strukturellen Finanzprobleme der Stadt nicht lösen, in ihrer quantitativen Dynamik noch verstärken.

Weitere gemeindliche Steuerquellen und Einnahmemöglichkeiten

Neben der Grundsteuer stehen Bad Orb folgende kommunale Steuerquellen zur Verfügung:

- **Gewerbesteuer:** Sie ist die wichtigste originäre Einnahmequelle der Gemeinde und unterliegt konjunkturellen Schwankungen. Der Hebesatz kann von der Stadt angepasst werden, ist aber bereits eine zentrale Stütze des Haushalts (375 Prozent Stand 2025). Hessendurchschnitt liegt bei 395 Prozent.
- **Zweitwohnungssteuer:** Bereits eingeführt, bringt sie zusätzliche, wenn auch relativ geringe Einnahmen.

- **Gebührenhaushalte:** In Bereichen wie Wasser, Abwasser, Abfall, Straßenreinigung und Bestattungswesen können Gebühren angepasst werden, um Defizite auszugleichen.

- **Bagatellsteuern:** Dazu zählen Hundesteuer, Vergnügungssteuer oder eventuell eine Bettensteuer für Übernachtungen, die in Kurorten wie Bad Orb relevant sein könnte.



Fazit

Die intensive Investitionstätigkeit hat Bad Orb neue Perspektiven eröffnet, birgt aber auch die Gefahr einer zu starken privaten Einflussnahme auf kommunale Belange. Die Notwendigkeit einer deutlichen Grundsteuererhöhung zeigt, dass die strukturelle Finanzlage der Stadt weiterhin angespannt bleibt und privatwirtschaftliche Impulse allein nicht ausreichen, um die kommunalen Haushalte zu stabilisieren. Neben der Grundsteuer und der ebenso dominanten Gewerbesteuer stehen der Stadt weitere Steuerquellen zur Verfügung, deren Potenzial jedoch begrenzt ist. Eine nachhaltige Finanzpolitik erfordert daher

eine ausgewogene und verträgliche Mischung aus Förderung privater Investitionen, Stärkung kommunaler Einnahmen und Wahrung der politischen Unabhängigkeit.

Bad Orb macht gegenwärtig von der gesetzlichen Möglichkeit zur Einführung der Grundsteuer C keinen Gebrauch. Die neue Grundsteuerregelung C seit 1. 1. 2025 hat daher vorerst aktuell keinen Einfluss auf die gemeindliche Erhebung der Grundsteuer in Bad Orb. Sollte die Stadt künftig einen Hebesatz für die Grundsteuer C beschließen, müsste dies in einer neuen Satzung ausdrücklich geregelt und öffentlich bekannt gemacht werden. Aufgrund der angespannten Lage eine Maßnahme, die im Rahmen der Veräußerung gewerblicher Flächen im Bebauungsgebiet „Eiserne Hand“ nicht auszuschließen ist. Das Neubaugebiet „Michaelstraße/Lauzenstraße“ und das Baugebiet „Wemmstraße“ wären in ähnlicher Weise betroffen. Bei der kritischen Auseinandersetzung geht es nicht um die Infragestellung von privatwirtschaftlichen Investitionen, sondern um einen Gleichklang der privaten und öffentlichen Interessen. Letztlich ist die Häufung der Investitionen innerhalb kürzester Zeit der eigentlich ursächliche Auslöser der finanziellen Zwangskaskade. Eine Überforderung der öffentlichen Verwaltung ist damit unumgänglich. In einem Ort mit ca. 10.725 Einwohnern (Stand 1. 1. 2025) eine Aufgabe, die kaum umfänglich im Rahmen einer Kontrollinstanz zu leisten ist.

Dipl.Ing.TU.Christian Willim



messewächtersbach 2025

Die Messe im Main-Kinzig-Kreis 24. Mai – 1. Juni

75 Jahre Messe Wächtersbach – Ein Jubiläum voller Highlights! Die EINKAUFS- und ERLEBNISMESSE vom 24. Mai bis 1. Juni 2025

(Wächtersbach) Vom 24. Mai bis 1. Juni 2025 ist die 75. Messe Wächtersbach Tag für Tag nur für die Gäste da. Neben dem Ausstellungsbereich von insgesamt rd. 300 Ausstellern, die mit Kontinuität, aber auch mit innovativen Neuerungen aufwarten, wird außerdem der Bereich Ausbildung wegen seiner aktuellen Dringlichkeit für Unternehmen und Auszubildende mit erneut rund 70 Ausstellern der Bedeutung dieses Themas gerecht. Sowohl in den Ausstellungshallen wie auch im Freigelände oder auf der Berufs- und Ausbildungsmesse (BAM) bekommt unser so wichtiges Handwerk, Dienstleister und mittelständische Unternehmen die entsprechende Beachtung. Die Highlights der diesjährigen EINKAUFS- und ERLEBNISMESSE sind der Erlebnispark mit dem sensationellen Hochseilklettergarten und der Beach-Area, das ultimative Kreuzfahrt-Feeling in einer original AIDA-Show Kabine, das Mathematikum „Faszination Mathematik“, die Modelleisenbahn und schließlich das Wunder des Lebens in der Tierschau, die mit landwirtschaftlicher Ausstellung und Bauernmarkt unsere ländliche Region repräsentiert. Natürlich gibt es das für die Wächtersbacher Messe charakteristische tägliche Musikprogramm, das mit den zusätzlichen abendlichen Konzerten ganz besondere musikalische Leckerbissen bereithält. Zum Family-Weekend am 31. Mai und 1. Juni 2025 erhalten alle Messebesucher ermäßigten Eintritt.

Alle Details zum Programm und den Preisen unter www.messe-waechtersbach.de.

Gute Stimmung garantiert: Musik-Highlights auf der Jubiläumsmesse
Die Veranstaltung zum 75. Jubiläum zu einer ganz besonderen Messe zu machen, war die Vorgabe für das Messe-Team, was nicht nur die tägliche Kurzweil-Unterhaltung mit Musik in der Festhalle betrifft, sondern auch die Abendveranstaltungen. Großer Beliebtheit bei Jung und Alt erfreuen sich vielerorts die „Schlagernächte“ und so werden gleich zum Auftakt am Eröffnungstag, 24. Mai (21 Uhr), bei der „messePARTYnight“ mit **Papir Pumpels** „Ein Herz voll Schlager“ die bekanntesten Hits der früheren Schlagerperiode präsentiert. Am 28. Mai (21 Uhr) heißt es dann **wächtersbachGEHTsteil** „Party pur“ von der mehrfach als Deutschlands beste Partyband ausgezeichneten Formation **FRONTAL**, die sich aus fünf erstklassigen Musikern mit vier Nationalitäten zusammensetzt. Mit **Maffay pur** wird am 30. Mai ab 21 Uhr in der Festhalle die erfolgreichste Maffay Tribute Band erwartet. Die Auszeichnungen 2019 und 2023 mit dem Deutschen Rock & Pop Preis sowie 2024 erfolgreich als Finalist

der SAT.1 TV-Show versprechen eine heiße messeMUSICnight.

Auch bei Nachmittagsveranstaltungen gibt es jeden Tag ein besonderes Musik-Erlebnis:

Linedanceparty mit CATCH „Best of Country Music“ (25. 5.), „Fischbörner Bube“ und Simona (26. 5.), Schulband der Friedrich-August-Genth-Schule, Mario Steffen und Liane (27. 5.), Die Silvanas (28. 5.), Vatertagsparty mit „Die Alpenfuzis“ (29. 5.), Geschwister David und Alexandra Hofmann (30. 5.) und Lena Milewicz und Vincent Gross (1. 6.).

Das Land der tanzenden Schätze und flüsternden Bücher: Im Kinderland findet jeder sein Abenteuer

Spieleschisch kreativ sein und beim Toben überschüssige Kräfte abbauen, dafür steht das Kinderland auf der Messe. Für jede Altersgruppe gibt es spannende Angebote; aber jedes Kind kann an diesem bunten und vielfältigen Ort auch sein eigenes, ganz persönliches Abenteuer erleben. Im Leseraum können die Kleinen ihrer Fantasie zusammen mit Lesetante Angela freien Lauf lassen. Neben bewährten Spielgeräten wie der Feuerwehr-Rutsche, dem Kletterturm sowie dem Bällebad sind der Kreativität z.B. im „Bauklötzchen-Bereich“ oder beim Basteln einer Schatztruhe keine Grenzen gesetzt. Anschließend geht es dann auf große Schatzsuche. Als neue Attraktion steht ein Hindernisparcours für die Kleinen parat.

Zum Family-Weekend am 31. Mai und am 1. Juni wird die Kinderband Rocky & Flocky im Kinderland jeweils von 13 bis 14 Uhr die Regie übernehmen und die Kinder musikalisch bestens unterhalten. Lieder für Kinder und die ganze Familie. Zum Tanzen. Zum Lachen. Zum Mitsingen.

Verkehrsgünstige Anreise und attraktive Eintrittspreise

Dank einer hervorragenden Anbindung mit Bus und Bahn sowie kostenfreien Parkplätzen für PKW wird der Besuch der Messe zum Kinderspiel.

Alle Angebote, einschließlich der beliebten Sonderschauen und musikalischen Veranstaltungen im Nachmittagsprogramm sind im Eintrittspreis enthalten. Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Für vergünstigten Eintritt von 50 Prozent sorgt wieder das Family-Weekend am 31. Mai und am 1. Juni 2025, ohne dass dem Messegast Attraktionen vorenthalten werden.

Tageskarten 24. bis 30. 5. 2025

Erwachsene 8,- € / Rentner, Schwerbehinderte, Schüler und Studenten 7,- € / Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren 4,- € / Schulklassen je Schüler (Lehrkraft frei) 3,- € / ab 16 Uhr für alle Besucher über 14 Jahre 5,- € / Familienkarte 2 Erwachsene und ab 2 Kinder 22,- €

Schüler und Lehrkräfte am Berufs- und Ausbildungstag 27. 5. 2025 haben freien Eintritt

Dauerkarten vom 24.05 bis 01.06.2025

Erwachsene 24,- € / Kinder von 6 - 14 Jahre 12,- €

Family-Weekend am 31. 5 und 1. 6. 2025

Familienkarte 2 Erwachsene und ab 2 Kinder 12,- € / Erwachsene 4,- € / Kinder 2,- €

Online-Tickets sind bereits erhältlich. Alle weiteren Informationen zu Ihrem Messebesuch – insbesondere der Verkehrsführung und Haltestellen für den Bus-Pendelverkehr erhalten unter www.messewaechtersbach.de/besucherinfos.

Erleben Sie die 75. Messe Wächtersbach, die mit ihrem Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie für ganze Familien ein mit viel Leidenschaft zusammengestelltes Angebot für Sie auf die Beine gestellt hat. Kommen Sie zu der bedeutendsten EINKAUFS- und ERLEBNISMESSE im Main-Kinzig-Kreis und genießen Sie die vielfältige und familienfreundliche Atmosphäre.

Zum Jubiläum hoch hinaus...

Hochseilklettergarten XXL im Messe-Erlebnispark

Wächtersbach: Der Messe-Erlebnispark hat zum 75-jährigen Jubiläum eine ganz besondere Attraktion. Eingebunden in die schöne, einem Garten vergleichbare Umgebung, direkt neben dem Haupteingang ist ein gigantischer Hochseilklettergarten aufgebaut, der nicht nur ein besonderer Hingucker für die Zuschauer, sondern auch eine Herausforderung für wagemutige Kletterer ist. Gleich nebenan in der beliebten Beach-Area kann man sich dann von dem Adrenalin-Kick erholen oder einfach nur entspannen.

Schon beim Betreten des Messegeländes über den Haupteingang führt Sie ein Weg vom Stand der MHI in den Erlebnispark. Er lädt ein zum Entspannen und Verweilen.

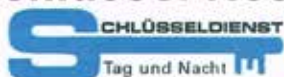
Nehmen Sie Platz auf den liebevoll eingebrachten Quadern und Findlingen und entspannen Sie vom Messetrubel zwischen Bepflanzung, Wasserspielen und Gestaltungselementen.

Neben dem erfrischenden Ruhepol auf dem Messegelände ist die Anlage Inspiration für moderne Gartengestaltung und -bepflanzung – umgesetzt von der ortsansässigen MHI Naturstein & Baustoffservice GmbH, Garten- und Landschaftsbau Georg aus Brachtal, Felix Hohmann Wächtersbach, Die Gartenfee aus Wächtersbach sowie dem Globus Baumarkt Wächtersbach. Für Inspirationen, die im Erlebnispark nicht verbaut wurden, lädt die MHI auf Ihr Firmengelände ca. 200 m vom Haupteingang ein – Sie werden staunen, welche Gestaltungsmöglichkeiten das umfassende Angebot an Naturbaustoffen eröffnet.

Der in den Erlebnispark integrierte Hochseilklettergarten XXL ist schon von weitem sichtbar und verspricht Klettererlebnis pur in zehn Meter luftiger Höhe. Hier heißt es, keine Angst für spontan entschlossene mutige Amateure, denn der Hochseilklettergarten ist durch geschultes und klettererfahrenes Betreuungspersonal abgesichert. Mit fachkundiger Unterstützung können sich bis zu fünf Teilnehmer gleichzeitig den besonderen Kick in luftiger Höhe geben. Sechs verschiedene Stationen gibt es auf dem Parcours. Und mit dem umlaufenden Schienensystem, bei dem sich die Teilnehmer nicht ausklinken müssen, sind sie immer auf der sicheren Seite.

Wer nicht über zehn Meter Höhe die Entspannung in der Beach-Area erreichen will, kann vom Erlebnispark aus dorthin schlendern. Mit Cocktails von Markai's Cocktailbar und musikalischem Background sowie Interviews und Gewinnspielen von Radio Primavera können die Besucher den Blick auf den Erlebnispark genießen.

24h Schlüssel-Notdienst



Schlüsseldienst **J. GRAUEL** Eisenwaren
Schließanlagen Mechan.- u. elektr. Einbruchschutz
63619 Bad Orb Haselstrasse 8

Telefon 06052 2929

Handy 0171 1978642

Suche Baugrundstück in Bad Orb, Südhanglage.

Kontakt:
0160 94614939.

Bad Orb: 2 Zi., Küche, Bad, 2 Balkone, ca. 50 m², 1. Stock im 4-FH, zentral u. ruhig gelegen, Miete: EUR 400,- + NK EUR 200,- + Kaution, ab sofort o. später zu vermieten.
Mobil: 0174 7646969

Frau mit Opa-Kater (Freigänger), gesichertes Gehalt, sucht 2 ZKB, bevorzugt EG, max. 1. Stock, in Bad Orb, Mobil: 0170 3316602.

Gut geschützter PKW-Stellplatz zu vermieten. Nähe Bahnhof, Burgstraße, Bad Orb.
Mobil: 0175 5906922.

Campus E-Bike BFM 18, Kauf 2022 mit Rechnung für EUR 3.100,-. 220 km gefahren. Rahmen 48 cm, weiß, EUR 1.800,-. Mobil: 0178 9088640.

In Lettgenbrunn, 4 Zi. m. EBK, zu vermieten, 82 m², Terrasse 16 m², Gartennutzung, Parkplatz, EUR 650,- plus EUR 200,- NK, Mobil: 0175 1411781.

Garage zur Miete ab sofort in Bad Orb oder nähere Umgebung gesucht.
Mobil: 0152 22930095.



Winterreifen Volvo S40, VB EUR 1.000,-. Bad Orb. Mobil: 0173 2898458.

Zuverlässige, freundliche Rentnerin sucht stundenweise Beschäftigung für 2 -3 Tage. Gerne kleine Hausarbeiten oder eine nette Betreuung.
Mobil: 0179 3625342.

Kaufgesuch von Privat: 2-3 Familien-Haus in ruhiger Lage von Bad Orb. **Mobil 0172 6928011. frschoepf@freenet.de**

Kaufe Bilder, Musikinstrumente, Porzellan und deutsche Münzen – von privat an privat. **Mobil: 0177 2573873.**

Hallo an alle. Kaufe gut erhaltene Pelze sowie Nähmaschinen, Schmuck aller Art, Abendbekleidung, Münzen, Zinn, Uhren, Bestecke, Altporzellan. Zahle Höchstpreise.
Tel.: 06053 7068203. Mobil: 0152 07779310.

Ehepaar sucht Wohnung ab 100 m² in ruhiger Lage von Bad Orb zum Kauf.
Mobil: 0172 6928011, EMail: frschoepf@freenet.de.

Bad Orber sucht nette kleine Wohnung zum Kauf. Gerne auch sanierungsbedürftig.
Mobil: 0156 79252377.

In Bad Orb, charmante Garten-Whg., Nähe Therme / Kurpark, ab sofort zu vermieten (1. Verm). Kompl. neu saniert / renov., teilw. m. Fußbodenhgz., 2,5 Zi./EBK/Bad, 62 m², KM EUR 650,- + NK. Priv. Eingang, Waschraum, gr. Garten-Terr. (ca 20 m²). EBK (neu), muss gegen Abstand übernommen werden. Pkw-Stellplatz auf Wunsch.
Kontakt: 0170 1891816.

Reinigung rund um's Haus, Dachreinigung, Dachbeschichtungen, Fassadenreinigung, Steinreinigung, Holzreinigung, Verfugen, Unkraut frei.
Mobil: 0163 2247108.

Bad Orb, kleine Wohnung bis 50 m² gesucht.
Mobil: 0170 1891816.



**Planungsbüro
Marco Schmörer**
Mosbacher Straße 2
91174 Spalt
marco.schmoerer@web.de
0151 684 684 92

**NEU:
Standort in Gelnhausen**



Die Stadt Bad Orb
sucht für den
Fachdienst **Finanzbuchhaltung –
Beteiligungsmanagement** einen

**Buchhalter (m/w/d) /
Finanzbuchhalter (m/w/d)**

Die Stellenausschreibung mit allen relevanten Infos
finden Sie unter www.bad-orb.de.

**Jährliche Freimenge von drei Kubikmeter festgelegt
Nach Großbrand: Wertstoffhof ist
per sofort in der Kinzigstraße 8 bis 10**



Wächtersbach (WB/nk). Nach dem Großbrand am Montag, 12. Mai, auf dem Werksgelände der Firma Weisgerber Umweltservice GmbH ist es auf Grund der verheerenden Brand- und Löschschäden unerlässlich, den Wertstoffhof bis auf Weiteres zu verlegen. Auf dem bisherigen Gelände ist vorerst keine Annahme und Lagerung von Sperrmüll, Grünabfällen, usw. mehr möglich.

Daher informiert die Stadt Wächtersbach darüber, dass auf dem Gelände Kinzigstraße 8 bis 10 eine vorübergehende Annahmestelle für die Bürger eingerichtet wird, welche bereits in Betrieb gegangen ist.

Da hier keine Mengenerfassung mittels Bodenwaage für Fahrzeuge möglich ist, wird anstatt der bisherigen jährlichen Freimenge von 350 kg als Übergangslösung eine jährliche Freimenge von drei Kubikmeter (entspricht im Durchschnitt etwa 350 kg) pro angemeldeter Rest-

mülltonne im Stadtgebiet festgelegt.

Zur Abgabe von Sperrmüll und Grünabfällen müssen nach wie vor ein Ausweisdokument zum Nachweis des angemeldeten Wohnsitzes in Wächtersbach vorgelegt werden und auch die Deckelnummer der auf den jeweiligen Wohnsitz angemeldeten Restmülltonne angegeben werden. Die individuelle Deckelnummer ist auf dem Deckel jeder Restmülltonne eingestanz.

Über etwaige kurzfristige Änderungen wird die Stadt Wächtersbach entsprechend informieren.

Zum Bild: Foto: Weisgerber Umweltservice GmbH

**Kopien in DIN A4 und
DIN A3? Im PRINTHOUSE**



Birken-
allee 2a
Bad Orb
06052 3405

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen * Demontage**

Verwertbares wird angerechnet

Beratung und Festpreisangebot kostenfrei:

Haushaltsauflösung Jakob
Festnetz: 06053 6182193

- * Außenanlagen-Gestaltung
- * Bagger- und
- * Pflasterarbeiten
- * Natursteinmauern

Garten- und Landschaftsbau
IHBE
 ihbe-bau.de
 06053 - 70 89 67

Stammtisch des Altstadtfördervereins Wächtersbach: Pure Fakten beim Zierfachwerk: Männer prägen die Fachwerkstädte

Text und Bild: Frank Schäfer

Wächtersbach (AFV/fs). Nach diesem Vortrag geht man gewiss mit offeneren Augen durch Fachwerkstädte wie Gelnhausen oder Wächtersbach, man wird Ausschau halten nach Fachwerkfiguren wie Männern, Feuerböcken oder Andreaskreuzen. Der erste Stammtisch mit Charakterköpfen des Altstadtfördervereins Wächtersbach in diesem Jahr stieß im Altstadtcafé „Tally's“ auf großes Interesse. Enesa

ab etwa 1530 die allgegenwärtigen „Feuerböcke“, also geschwungene, häufig verzierte Andreaskreuze verwendet. Andreaskreuze sind uralte heidnisch-christliche Symbole zur Abwehr von Unheil. In Gelnhausen und Wächtersbach findet sich jeweils ein Beispiel, wo man mit Andreaskreuzen Schlafzimmer markiert hat – zur Sicherheit für den Brandfall.

Prägend für die Fachwerkaltstädte seien aber die Männer in vielfachen Varianten: Von spätmittelalterlichen Vorstufen über den Frankenmann, den nordhessischen Hessenmann, den Wilden Mann und den Schutzengel-Mann. Im Absolutismus um 1700 und später während der Empfindsamkeit um 1750 entwickelten sich Sonderformen, die in Gelnhausen den Untermarkt prägen: „Im Absolutismus wurden die Menschen entmenslicht“. Das ist laut Säufferer die Botschaft der Mannfigur am Untermarkt 3, während man gegenüber am Eiscafé eilige Männer beim Fliehen beobachten kann. Solche fliehenden Männer gibt es in Wächtersbach auch in der Pfarrgasse 3.

Der Giebel des Rathauses in Michelstadt war offensichtlich Vorbild für den elf Jahre jüngeren Giebel des alten Rathauses in Wächtersbach. An beiden findet man dieselben spätmittelalterlichen Mannvorstufen, gerahmt von Andreaskreuzen.

Der Gelnhäuser Bürgermeister nannte Baudenkmäler in Gelnhausen jüngst „Schrottimobilien“. Dem Referenten ist es wichtig, dass solche Bezeichnungen wieder aus der Welt kommen. Kulturdenkmäler seien kein Schrott. Leider schlugen sich die Fehleinschätzungen des Bürgermeisters derzeit bei der Sanierung des Fürstenhofs nieder. Dieser stamme im Kern aus dem Mittelalter, verfüge aber über bedeutendes Zierfachwerk, das noch nicht einmal richtig erforscht sei. Nun wird dieses Zierfachwerk mit Schindeln verkleidet. „Diese Schindelverkleidung kann und darf keinen Bestand haben“, so der Referent.

Aumüller hatte Vorstandsmitglied Dirk Säufferer als Gast zu dem Thema Zierfachwerk in Wächtersbach und Gelnhausen eingeladen.

Fachwerkhäuser gebe es in Deutschland ungefähr seit 1250. In Amorbach gebe es etwa das Templerhaus von 1291. Dann geht es auch schon mit Gelnhausen los:

Haus- und Gartenservice
 Jürgen Acker



Gartenarbeiten - Transporte
 Dienstleistungen rund um
 „Haus & Garten“
 Lousenstraße 39
 Bad Orb
 Tel.: 06052-7465

Hier sind zum Beispiel das gotische Haus in der Kuhgasse und das alte Brauhaus am Romanischen Haus zu nennen. Sie stammen aus der Zeit um 1350. Wächtersbach hingegen blühte in der Renaissance erstmals auf, nicht nur mit dem Ausbau des Schlosses und dem Bau des Kirchturms. Hier sind das alte Rathaus von 1495 zu nennen, ca. 50 Jahre jünger ist der Rumpenheimer Hof.

Seit dem Mittelalter sei Zierfachwerk verwendet worden, zum einen zur Repräsentation, zum anderen zur Dämonenabwehr. Symbole, die Unheil abwenden sollen wie etwa das Andreaskreuz, seien in die Fassade eingebaut worden. Daraus wurden

Fachfußpflege
 Janet Richardson
 Tel. 06059 9078852
 Waldstr. 9a · 63637 Jossgrund
 Hausbesuch auf Anfrage.

Diskutiert wurde die Historie des Rumpenheimer Hofes in Wächtersbach, der derzeit die Volksbank beherbergt. Er ist nach vorliegenden Informationen gleich alt wie der Fachwerkaufbau des Fürstenhofs (1549) und verfügt erkennbar über

Gehen Sie mit uns
 neue Wege



Spessart-Klinik
 Bad Orb

und bewerben Sie sich als

Erzieher (m/w/d)

unbefristet in Teilzeit/ Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Betreuung der Kinder / Begleitkinder unseres Hauses für die Dauer des eigenen Reha-Aufenthaltes oder der Eltern. Hierzu werden Sie vorwiegend im Bereich der Kindergruppe eingesetzt.
- Führen von regelmäßigen Gesprächen mit den Eltern und
- Sorgeberechtigten
- Unterstützung beim Einhalten der Therapien
- Enge Zusammenarbeit im interdisziplinären Team

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) oder ein akademischer Grad als Pädagoge (m/w/d)
- Spaß an der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Hohes Maß an Flexibilität, Engagement und Eigeninitiative
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Aufgeschlossenheit für Neues

Für Berufsanfänger und Wiedereinsteiger: Natürlich bieten wir Ihnen als Berufseinsteiger nach der Ausbildung oder nach längerer Abwesenheit vom Beruf einen umfassend begleiteten (Wieder-) Einstieg

Wir bieten:

- Betriebliche Zusatzleistungen (benefits, Jobphone, JobRad) und zahlreiche Mitarbeitererrabatte
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen
- Umfangreiche und gezielte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten inklusive Bildungsurlaub
- 30 Tage Urlaub sowie erweiterte Regelungen für Sonderurlaub und bei ehrenamtlichen Tätigkeiten
- Eine anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit in hervorragend ausgestatteten Therapieräumlichkeiten
- Eine umfassende betriebliche Gesundheitsförderung (Gesundheitstage, Sportangebote u.v.m.)

Des Weiteren stehen Ihnen als direkte Ansprechpartner unser Leitungsteam Manuela Haberkorn und Martina Leo gerne zur Verfügung (06052-87553)



Schnellbewerbung

Für nähere Informationen zu unserer Klinik besuchen Sie uns im Internet unter www.spessartklinik.de

Bitte senden Sie ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail an bewerbung@spessartklinik.de
 Spessart-Klinik Bad Orb GmbH
 Würzburger Str. 7-13
 63619 Bad Orb

dieselbe Bauweise. Wenn sich diese Datierung bewahrheiten sollte, verfügen beide über Mannfiguren, die es vor 1550 in Hessen eigentlich gar nicht gab. „Die Fachwerkforschung ist seit längerem auf der Suche nach Hessens ältesten Männern“, erläuterte der Referent. Sind sie etwa hier zu finden? Und sind beide Gebäude in einem Zug erbaut worden?

Ab 1770 dominierte der Klassizismus. Für Zierfachwerk war kein Raum mehr, vielmehr war Fachwerk eher schambesetzt. Fachwerk wurde verputzt oder verschindelt und häufig erst in den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts wiederentdeckt, so in Gelnhausen anlässlich des Hessentags. Irritationen lösten deshalb ein Diskussionsbeitrag aus, wonach es nicht nur am Fürstenhof, sondern auch am Obermarkt eine

Fachwerkfassade neuerlich unter Putz gelegt werden soll.

Dr. Eberhard Wetzel berichtete aus seiner langjährigen Erfahrung mit der Sanierung von Fachwerkhäusern und wies darauf hin, dass gerade auf diesem Gebiet die Denkmalbehörden häufig inkonsistent handelten.

Der aktuelle Stand zum Zierfachwerk ist abrufbar unter www.altstadt-waechtersbach.de/zierfachwerk. Die Arbeit wird bis zu einer späteren Drucklegung fortgeschrieben.

Der Dank der Vorsitzenden Enesa Aumüller galt dem Referenten und Chantal Bräscher, der neuen Pächterin des Altstadtcafés, die ihr „Tally's Café“ eine Woche vor der offiziellen Eröffnung für diesen Stammtisch zur Verfügung stellte. Den leckeren Kuchen können die Teilnehmer jedenfalls empfehlen.

Archäologische Sensation im Brachtal-Museum: Heimattforscher Mende präsentierte über 100.000 Jahre alte Bodenfunde



Zum Bild: Rainer Mende präsentiert einen steinzeitlichen „Schminkstein“

Brachtal (MVB/ub). Von weit her gekommen waren zahlreiche Besucher des Brachtal-Museums, die an der Präsentation des Gelnhäuser Heimattforschers und des weit über die Grenzen des Kreisgebietes hinaus bekannten "Steinzeitexperten" Rainer Mende teilnahmen.

Perfekte musikalische Begleitung zu diesem Event lieferte die Band "Sonja&Friends" mit selbst komponierten und getexteten Liedern. Sie boten dem interessierten Publikum damit einen zusätzlichen Leckerbissen. So entstand am ers-

ten Maisonntag eine interessante Mischung aus eigenwilliger und melodischer Musik, gepaart mit spannenden Informationen über die Steinzeitfunde aus unserer näheren Heimat. Mende hatte die teilweise über 100.000 Jahre alten Artefakte – zusammen mit seinem Vater, dem Dipl.-Ingenieur und ehemaligen Kreispfleger für kulturgeschichtliche Bodenaltertümer Gerd Mende – schon in den 1960er Jahren bei systematischen Flurbegungen ans Tageslicht gebracht und einige davon dem Museums- und Geschichtsverein Brachtal e.V. übereignet.

"Fundtypische Lagen" dieser uralten Relikte fanden sich u.a. im Kinziggebiet flussaufwärts, im Spessart, der Wetterau und schließlich auch im Tal der Bracht bei Weilers, Schlierbach, Neuenschmidten und Hellstein. Klingen, Schaber und Pfeilspitzen waren nur einige der vom Kreisarchäologen Bergmann begutachteten und auf Echtheit geprüften Fundstücke.

Ein besonders interessantes Exemplar war ein sogenannter „Schminkstein“, den Mende in der Wetterau gefunden hatte. Dieser Stein diente den Steinzeitmenschen als Reibefläche, auf der mit einem eisenhaltigen Stein gerieben, manchmal mit Lehm vermischt und somit rotbraune Farbe gewonnen wurde. Dieses pulverartige Produkt diente sowohl Männern als auch



Frauen als Schminke oder wurde in einigen Fällen auch bei Begräbniszereemonien für die Ausschmückung von Gräbern genutzt.

Sehr beeindruckend war auch die Tatsache, dass der mitgebrachte Schminkstein auch nach tausenden von Jahren immer noch einige Farbpigmente enthielt. „Die Reibefläche des Steines, der an seinen Rändern Aussparungen zum besseren Halten aufweist, war ursprünglich durchgängig mit roter Farbe versehen und ist ein sehr spannender Fund. Er dokumentiert den relativ hohen Kenntnisstand der Steinzeitmenschen“, erklärte Rainer Mende den interessierten BesucherInnen. Viele dieser Fundstücke sind derzeit im Brachtal Museum ausgestellt.

Der Museums- und Geschichtsverein Brachtal e.V. hat eigens hierfür eine **kleine Ausstellung** konzipiert, die auch am kommenden Öffnungstag, dem **1. Juni**, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im **Brachtal Museum Spielberg** zu sehen ist.

Kopien in DIN A4 und DIN A3 sowie Ausdrücke (Dateien: **Nur PDF/JPG** und nur über **USB-Stick!**)

Im **PRINTHOUSE**

Birkenallee 2a * Bad Orb

Festnetz: 06052 3405

info@printhouse24.de

Geöffnet:

Mo, Mi., Fr.:

9 - 12.30 Uhr

sowie nach

Vereinbarung



Weitere Infos unter www.brachtal-museum.de, auf Facebook unter **Museumsverein Brachtal** oder bei den Vorsitzenden Erich Neidhardt (Tel.: 06053 600067) und Ulrich Berting (Mobil: 0178 8281945).

Mein Blättche – 24mal / Jahr an Ihrer Lieblings-Auslagestelle.

Immer ein Dauerbrenner:

Unsere HAMMERPREISE

(nur für druckfertige Inserate)

a) ganzseitige, b) halbseitige und c) viertelseitige Schaltungen.

a) Komplette Seite DIN A4

(B 210 mm/H 297 mm + 3 mm

Anschnitt): **EUR 555,- netto**

(druckfertiges PDF) statt EUR 979,20.

b) Halbe Seite: (B 189 mm/H 135

mm) **EUR 300,- netto** (druckfertiges

PDF) statt EUR 486,00.

c) Viertel Seite: (B 93 mm/H 135

mm) **EUR 175,- netto** (druckfertiges

PDF) statt EUR 243,00.



Kontakt: 06052 3405

(Ralf Baumgarten / Jennifer Sahre)

Email: info@printhouse24.de

**BLÄTTCHEN
ONLINE:**
Tagesaktuell
und **OHNE**
Bezahl-Schranke
(Homepage,
Podcast, Video)

Ach Du heiliger Strohsack (*)

Gab es wirklich „heilige Strohsäcke“?
Fakt: Bei unseren Preisen (siehe links) freuen sich Marketing-Profis UND Rechenkünstler. Getreu dem Motto:
Spart Ihr uns Zeit - spart Ihr bares Geld.



KI-Grafik
Adobe-Firefly

* Woher kommt der Ausdruck „Heiliger Strohsack“? Im „Maison rouge“ diente der Heilige Strohsack fast zwei Jahrzehnte als bequeme Unterlage für die drei französischen Stände, den Adel, den Klerus und das Bürgertum, die das Gros der Bordellgäste bildeten. **Quelle:** <https://alleantworten.de/was-bedeutet-heiliger-strohsack>

Am Sonntag, 25. Mai, ab 16 Uhr

„Klezmer fürs Rabbinerhaus“ in der Ehemaligen Synagoge Gelnhausen



Gelnhausen / Bad Orb (FRG/uc). Musik, die unter die Haut geht, erklingt am Sonntag, 25. Mai, ab 16 Uhr in der Ehemaligen Synagoge Gelnhausen, Brentanostrasse 8. Der Förderverein Rabbinerhaus Gelnhausen e.V. hat das Klezmer-Freilach-Ensemble, Bad Orb zu Gast. Klezmer ist typisch jiddische Folkloremusik, die meist instrumental gespielt wird. Die ausdrucksstarke Klezmer-Musik zieht auch Menschen anderer Kulturen in ihren Bann und stimmt die Zuhörer mal fröhlich und mal melancholisch.

Das Bad Orber Ensemble widmet sich schon rund ein viertel Jahrhundert dieser gefühlvollen Musik und hat inzwischen eine große Anhängerschar.

Besetzung: **Armin Engel**, Gitarre und Akkordeon, **Gerd Warnken**, Bass und Gitarre, **Daniel Egold**, Percussion und nicht zuletzt **Elmar Egold**, der mit seiner Klarinette

lacht und weint, einfühlsam erzählt, klagt, schmeichelt oder überschwängliche Lebenslust ausstrahlt.

„Wie ein Lachen durch Tränen“ Die Besucher können sich freuen auf Musiktitel wie: The fiddler on the roof aus Anatevka, Der Aufstieg nach Jerusalem, Der Zug um 7:40, Hewenu shalom, Hava Nagila, Donna Donna oder Bei mir bist du scheen.

Humorvolle jiddische Anekdoten geben dem außergewöhnlichen Konzert die besondere Würze.

Der Eintritt beträgt 19,- Euro. Der Erlös kommt dem Förderverein Rabbinerhaus Gelnhausen e.V. zugute.

Karten gibt's im Vorverkauf beim Klezmer-Ensemble, Bad Orb, Tel.: 06052 801880, oder online unter www.klezmer.egold-konzept.de.



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

✚ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06052.9158-0 · Mobil 0171.1608529

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Wir sind für Sie da.

Ambulanter Pflegedienst
Bad Orb
Eduard-Gräf-Straße 2
63619 Bad Orb

Veranstaltungs-Tipps Bad Soden-Salmünster im Juni:

WeinMusik, Country Open Air, DIY-Markt und Spessarthelden-Lauf

Bad Soden-Salmünster (TI/Ih). Mit zahlreichen Events punktet die Tourist-Information von Bad Soden-Salmünster. Ein Auszug:

* **Sonntagsmarkt** am Sonntag, 1. Juni, ab 11 Uhr am blauen Platz in Bad Soden

* **Wir zeigen's allen** – Tag der offenen Unternehmen am Sonntag, 1. Juni, ab 12 Uhr im gesamten Stadtgebiet von Bad Soden-Salmünster (Shuttleservice inklusive)

* **DIY-Markt im Kurpark** Bad Soden mit über 20 Ausstellern am Pfingstmontag, 9. Juni, ab 10 Uhr

* **Spessarthelden-Lauf** am Sonntag, 15. Juni, ab 9.30 Uhr im Kurpark Bad Soden

* **WeinMusik** im Spessart FORUM am Mittwoch, 18. Juni, ab 19 Uhr



Das Country Open Air am Müns-terberg in Salmünster am Samstag, 31. Mai, ab 19 Uhr.

* **Bergfest** in Katholisch Willenroth von Mittwoch bis Samstag, 18. bis 22. Juni

* **SpessartLounge** in der Spessart Therme am Freitag, 20. Juni, ab 17 Uhr

Mein BLÄTTCHEN

ANZEIGEN- UND REDAKTIONSSCHLUSS 2025

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 752“/ 7. Juni:
ist am Mittwoch, 28. Mai, 10 Uhr!
Verteilung ab Mittwoch, 4. Juni

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 753“/ 28. Juni:
ist am Dienstag, 17. Juni, 10 Uhr!
Verteilung ab Dienstag, 24. Juni

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 754“/ 12. Juli:
ist am Dienstag, 1. Juli, 10 Uhr!
Verteilung ab Dienstag, 8. Juli!

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 755“/ 26. Juli:
ist am Mittwoch, 16. Juli, 10 Uhr!
Verteilung ab Dienstag, 22. Juli



Mein Blättche gibt es auch als **PDF** als Download sowie zum **online Lesen** auf www.mein-blaettche.de.
Inklusive tagesaktuellen News (24/365).

GLORIA FEUERLÖSCHER Mehr Sicherheit daheim
Über 50 Jahre Feuerschutzbedarf
Prüf- und Fülldienst, Beratung und Verkauf
Feuerschutz Wald · Sälzerstr. 94
63619 Bad Orb · Tel.: 06052-2847
oder Ch. Bloss · Faulhaberstr. 34 · Tel.: 06052-4400

Vorgeschriebene Prüfung mindestens alle 2 Jahre

Tierheim Gelnhausen: CHICCA

Gelnhausen (cj). CHICCA, EKH getigert, weiblich, kastriert, ca. zehn Jahre alt, im Tierheim seit 1. März 2025.

Autarke Freigängerin Chicca auf der Suche nach einem neuen Zuhause!

Chicca hat ihr Zuhause verloren, weil ihr Besitzer im Rentenalter verstorben ist und so musste sie ins Tierheim umziehen. Inzwischen hat sie sich aber gut eingelebt und ist bereit für ein neues, liebevolles Zuhause.



Sie ist eine eigenständige Katze, die immer gerne draußen unterwegs war. Sie ist sehr offen und beginnt, Streicheleinheiten zu genießen. Dennoch bleibt sie eine

Katze mit eigenem Kopf, die ihre Freiheit liebt.

Wir suchen für Chicca ein ruhiges, ländliches Zuhause, in dem sie nach der Eingewöhnung wieder Freigang genießen kann. Sie wünscht sich eine Familie, die ihr Zeit gibt Vertrauen zu fassen und die ihre unabhängige Art zu schätzen weiß.

Chicca möchte aber Einzelkatze sein und sucht ein Zuhause ohne andere Tiere.

Wer gibt dieser besonderen Katze die Chance auf ein neues Glück? Wenn Sie das sein möchten, dann melden Sie sich

bitte im Tierheim Gelnhausen.

Kontakt: Tierheim Gelnhausen * Am Galgenfeld 37 * Tel.: 06051-2550.

webmaster@tierheim-gelnhausen.de
<https://tierheim-gelnhausen.org/>

Wenn Ihnen die Worte fehlen.
Tipps für die Kondolenz finden Sie hier:
www.nowak-bestattungen.de



Ich weiß nicht, wie ich
es sagen soll.

☎ 06052 2425
🌐 www.nowak-bestattungen.de
📍 Hauptstraße 10 · 63619 Bad Orb

Nowak
Bestattungen

SCHELER
Stein-Manufaktur
BAD ORB · SEIT 1959

Grabmale

Qualität aus
Meisterhand!

Bildhauerkurse

Natursteinarbeiten
für Küche und Bad

Springbrunnen /
Wasserobjekte

Treppen / Böden /
Fensterbänke

SCHELER Stein-Manufaktur · Quanzstraße 46 · 63619 Bad Orb
Telefon: 0 60 52 / 90 06 27 · Fax: 0 60 52 / 90 06 26
info@scheler-steinmanufaktur.de · www.scheler-steinmanufaktur.de

Pfarrzentrum Wirtheim: Tratsch-Café hat sich etabliert

Biebergemünd (rm). Unter dem Motto „Tratsch in den Mai“ luden die Initiatoren ins Wirtheimer Pfarrzentrum ein. Bei Kaffee, Maibowle, Waldmeister- und Erdbeertorte sowie Rhabarberkuchen konnten sich die Gäste ausgiebig über Neuigkeiten austauschen. Als Dank für die Bewirtung wird üblicherweise eine kleine Spende in das „Körbchen“ gegeben. Die Initiatoren haben angekündigt, dass bei einem Überschuss am Jahresende dieser dem Förderverein Hospiz Main-Kinzig gespendet werden soll. Nach einer kurzen Begrüßung wurde das Kuchenbuffet mit dem gemeinsamen Singen des Volkslieds „Der Mai ist gekommen“ eröffnet.



Obwohl der Name „Tratsch-Café“ vielleicht den einen oder anderen abschrecken könnte, ist klar: Wer sich auf einen gemütlichen Nachmittag mit netten Leuten und leckerem Kuchen freut, findet hier die perfekte Gelegenheit dazu. Es wird geplaudert, erzählt und gertscht – einfach eine schöne Zeit miteinander verbracht. Die Bezeichnung „Tratsch-Café“ wurde bewusst etwas „provokant“ gewählt, um mehr Aufmerksamkeit für die neue Sache zu gewinnen, was ja offenbar auch gelungen ist, denn hier steht das freundliche Miteinander im Mittelpunkt – wer nicht dabei ist, hat definitiv etwas verpasst!

Ein wichtiger Hinweis: Am Mittwoch, 4. Juni, startet das nächste Wirtheimer Tratsch-Café – dann unter dem Motto „Coole Sommerdrinks, Cocktails und Obsttorten“. Aber diesmal unter dem neuen Namen „Wirtheimer Kaffeeklatsch“.

Willkommen sind wieder alle Biebergemünder, gerne auch Freunde, Nachbarn und Menschen, die sich wieder einmal ungezwungen „unter die Leute“ begeben möchten.

Am Dienstag, 27. Mai Kaffeenachmittag in der Kirche des Nazareners

Wächtersbach (KdN/mg). Die Kirche des Nazareners in Wächtersbach lädt wie gewohnt am Dienstag, 27. Mai, ganz herzlich zum Kaffeenachmittag ein. Beginn: 15 Uhr, in der Poststraße 20 in Wächtersbach (ehemaliges Postgebäude).

Wichtiger Hinweis:

Das Gebäude ist Barrierefrei!

Die Teilnehmenden erwarten eine fröhliche Runde mit einer Andacht bei Kaffee und Kuchen. Außerdem wird ein Teilnehmer aus seinem Leben berichten. Um in den ersten Stock zu gelangen, sollte der Seiteneingang rechts benutzt werden.

JEDER MENSCH IST EINZIGARTIG.

Lassen Sie uns die
Trauerrede
mit Leben füllen.

Curt Debus
Zertifizierter Trauerredner
aus Bad Orb

☎ 0152-54139830
✉ ansprache@curtdebus.de
🌐 www.erinnerdichanmich.de
📱 [trauerredner_curtdebus](https://www.instagram.com/trauerredner_curtdebus)

„Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
JEDER ist herzlich willkommen!“

Kirche des Nazareners W.-bach evangelische Freikirche

Mi., 21. 5., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 24. 5., 18 Uhr, Gottesdienst
Di., 27. 5., 15 Uhr, Kaffeenachmittag
Mi., 28. 5., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Do., 29. 5., 10:30 Uhr, Gottesdienst
Sa., 31. 5., 18 Uhr, Gottesdienst
Mi., 4. 6., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 7. 6., 18 Uhr, Gottesdienst

Wichtiger Hinweis:
Das Gebäude ist Barrierefrei!



Willi Metzler

* 27. 3. 1933
† 14. 3. 2025

D allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten,
A Herrn Dr. Hörz-Kempf und Herrn Dr. Özdemir mit ihren Teams für die fürsorgliche ärztliche Betreuung,
N Martin und Inka vom ORBVITAL, dem Altenpflegeheim St. Martin in Bad Orb,
K allen, die uns bei der langen Pflege unterstützt haben, Herrn Pfarrer Kümpel für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung,
E dem Bestattungsinstitut Bauer in Bad Orb

In stiller Trauer
Rosel, Brigitte und Martin
mit Familien



In Liebe nehmen wir Abschied von

Marianne Röder

* 3. 5. 1941 † 27. 4. 2025

Herzlichen Dank
für alle Zeichen des Mitgefühls,
der Freundschaft und der herzlichen Anteilnahme.

Dein Ehemann **Wilfried Röder**
Martina und Kurt **Andrea und Thomas**
Matthias und Alexandra sowie **Maximilian**



Bestattungsinstitut Reinhold Bauer
Inh.: Thomas Bauer
 Erledigung aller Bestattungsformalitäten,
 Erd-, Feuer-, Sec-, Wald- und anonyme Bestattungen
Bestattungs-Beratung - Bestattungs-Vorsorge
 Überführungen von und nach auswärts
Bad Orb, Raiffeisenstraße 1
 ☎ (0 60 52) 24 43
 Mit fachgeprüfem Bestatter
 In der dritten Generation Ihr Helfer im Trauerfall

Die evangelischen Gottesdienste Bad Orb

Gottesdienste:

So., 25. 5.: 10 Uhr, Konfirmation, Pfarrerin Svenja Koch

Do., 29. 5.: 10 Uhr, Gottesdienst mit Posaunenchor, Pfarrerin Svenja Koch

So., 1. 6.: 10 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Pfarrerin Svenja Koch

So., 8. 6.: 10 Uhr, Pfingstgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Svenja Koch

Mo., 9. 6.: 10 Uhr, Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfis, Pfarrerin Svenja Koch

Wochenprogramm 26. 5. bis 9. 6. (alle Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde Bad Orb)

Seniorentreff mit Spiel: Di., 27. 5., 9 Uhr

Besuchsdienst: Mi., 28. 5., 15.30 Uhr

Tanz mit!: Donnerstags, 15 Uhr

Die katholischen Gottesdienste Bad Orb, Lettgenbrunn und Aufenau

Permanente Termine

St. Martin - Bad Orb

So., 10.15 Uhr, Heilige Messe
 18 Uhr, Abendgottesdienst mit neuen geistlichen Liedern

Mo., 17 Uhr, Rosenkranz für den Frieden

Di., 18 Uhr, Heilige Messe

Mi., 18.30 Uhr, Heilige Messe

Do., 8.30 Uhr, Aussetzung - Stille Anbetung

18 Uhr, Rosenkranz
 18.30 Uhr, Heilige Messe, anschl. eucharistischer Segen

Fr., 8 Uhr Heilige Messe

Sa., 18 Uhr Vorabendmesse

Taizé-Gebet, jeden letzten Do. im Monat, 20.15 Uhr, Marienkapelle

Kinderkirche, einmal im Monat sa. um 16 Uhr

Filialkirche St. Jakobus - Lettgenbrunn

So., 9 Uhr Heilige Messe
 Zur Schmerzhafte Mutter Gottes - Aufenau

So., 10.30 Uhr, Heilige Messe

Mi., 18 Uhr, Rosenkranz

18.30 Uhr, Heilige Messe

Filialkirche St. Johannes - Neudorf. Donnerstags, 18 Uhr, Heilige Messe

c3 Church Campus Kinzigtal Evangelische Freikirche

Wächtersbach-Neudorf (ws). Die evangelische Freikirche c3 Church Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik jeden Sonntag um 11 Uhr in die neuen Räume in Neudorf ein (Am Rosengarten 5).

Kopien in DIN A4 und DIN A3? Im PRINTHOUSE



Birkenallee 2a
 Bad Orb

06052 3405

Zweimal monatlich:

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Gelnhausen / Main-Kinzig (SEKOS/rb). In Deutschland sind ca. fünf Millionen Menschen pflegebedürftig. Über 80 Prozent davon werden zu Hause von Angehörigen betreut. Dies ist oft eine große Herausforderung und stellt die Beteiligten vor viele Probleme.

- Welche physischen und psychischen Belastungen gilt es zu bewältigen?
- Wo findet man Entlastung und Unterstützung, ob medizinisch, rechtlich oder finanziell?

Um nicht im Pflegedschungel unterzugehen und sich gestärkt der Aufgabe zu stellen, bietet die Selbsthilfegruppe SEKOS in Gelnhausen pflegenden Angehörigen einen

Raum, in dem sie im Austausch mit anderen Betroffenen Hilfe und Zuversicht erfahren. Eigene Bedürfnisse zu erkennen und Zeit für sich zu schaffen, sind wichtige Voraussetzungen für eine optimale Pflege. In der Selbsthilfegruppe wird übrigens nicht ausschließlich über das Krankheitsbild der Pflegebedürftigen gesprochen. Vielmehr stehen die pflegenden Angehörigen im Mittelpunkt mit ih-

ren Sorgen und Bedürfnissen. Auch geht es um die Weitergabe wichtiger Informationen zum Thema wie z. B. zu den aktuellen Pflegeleistungen.

Die Selbsthilfegruppe trifft sich zweimal monatlich in den Räumen der SEKOS Gelnhausen.

Interessentinnen und Interessenten kontaktieren **Susanne Zellmer**, Mobil: 0151 20747809, E-Mail S.Zellmer@eutb-mkk.de.

Individuell gestaltete Anzeigen, Danksagungs- und Trauerkarten

Auftragsannahme:

Tel.: 06052 3405

info@printhouse24.de

gestaltung@printhouse24.de

Kostenlose Beratung und Anleitung bei Ihrer Häuslichen Pflege

Friedrichstalstr. 35

63619 Bad Orb

Tel.: 0 60 52-92 86 99

Rund um die Uhr persönlich erreichbar.

Zulassung für alle Kassen



*Die wir im Herzen tragen,
 leben in uns weiter.*

Maria Prasch

geb. Werner

* 19. 2. 1934 † 19. 3. 2025

Herzlichen Dank,

sagen wir allen, die sich so zahlreich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in Wort und Schrift sowie durch Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

der Hausärztin Frau Buchholz mit ihrem Team und dem DRK Team Bad Orb für die jahrelange gute Betreuung, Herrn Pfarrer Kümpel und Pater Aloysius für die schöne Gestaltung des Requiems sowie der Urnenbeisetzung, Herrn Thomas Bauer, vom Bestattungsunternehmen Reinhold Bauer, für die gute Betreuung und den Beistand.

In dankbarer Erinnerung
 Simone und Katrin
 im Namen aller Angehörigen

Der WALK-MÄN-PODCAST und MEIN BLÄTTCHEN VIDEO

Als Audio/Video auf Apple, Spotify und YouTube



Golo Mielke in dieser Episode des Walk-Män-Podcasts.

Walk-Män-Podcast Nr. 234

Gefäßkrankheiten mit Ernährung effektiv vorbeugen – mit Golo Mielke. Zweite Episode mit Golo Mielke, Anästhesist, Notarzt, Yogalehrer und Hypnotherapeut mit langjähriger Praxiserfahrung. In dieser Episode dreht sich alles um die körpereigenen Gefäße. Die Zuhörer und Zuschauer erfahren, wie weit dieses System alle Bereiche des Körpers durchzieht und warum es wichtig ist, beispielsweise Verengungen entgegenzuwirken. Ob, warum und in welchem Umfang die Ernährung und körperliche Betätigung darauf Einfluss nehmen können, darüber berichtet

Walk-Män-Podcast Nr. 233

Walk-Män-Podcast Episode 233: Cacao, Yoga und Reiki – Body-Soulwork – mit Annika Glassen

Annika Glassen ist Yoga-Lehrerin, Reiki-Meisterin, TSB(r) Coach und „Cacao-Spaceholderin“. Annika über ihren Werdegang: „Ich stand an einem Punkt in meinem Leben, an dem ich gespürt habe, dass ich etwas verändern möchte. Ich hatte regelmäßig Migräne, Rückenschmerzen und ein schwieriges Verhältnis zu meinem Körper, was sich in meinem Ess- und Sportverhalten zeigte. Die klassischen Therapien brachten keine nachhaltige Veränderung. Deswegen traf ich eine klare Entscheidung – die Entscheidung für mich! „Ihr aktuelles Programm „Body & Soul Work“ ist ein holistischer Ansatz für nachhaltige Veränderung. Traumasensibel, Nervensystem- und Körper-orientiert. Was genau darunter zu verstehen ist und was eine „Cacao-Spaceholderin“ ist, das erzählt Annika in dieser Episode des Walk-Män-Podcasts.“



Walk-Män-Podcast Nr. 232

Gesund und fit im Alter – mit ganzheitlichem Ansatz – mit Golo Mielke. Golo Mielke (Anästhesist, Notarzt, Yogalehrer, Hypnotherapeut): In 25 Jahren ärztlicher klinischer Tätigkeit lernte er das System der Akutversorgung schätzen – umso mehr, je eindeutiger eine akute Bedrohung dadurch abgewendet wurde. „Andererseits wurde mir im Lauf der Zeit auch immer klarer, welche Bedeutung eine umfassende, ganzheitliche Betrachtungsweise hat, wenn es um chronische Beschwerden geht. Hier ist ein anderes Vorgehen von unschätzbarem Wert: Nämlich der Blick auf die Ursache und den Menschen in seiner Ganzheit. Dieses Vorgehen eröffnet erstaunliche Perspektiven. Durch das Zusammenspiel von Körper und Geist zeigen sich mitunter ursächliche Störfaktoren aus dem einen Bereich in ihren Symptomen mitunter auch in der anderen Ebene“. Seine Erfahrung ist es, dass viele Menschen eine neue Lebensqualität haben, wenn sie das, was sie in ihrem Leben stört, nicht mehr symptomatisch vorübergehend lindern oder sogar ignorieren, sondern an der Wurzel ursächlich verändern. Einstieg in eine Serie.

Walk-Män-Podcast Nr. 231

Fairness als Philosophie – mit Dr. Peter Schaumberger.

„Gerechtigkeit ist unsere wichtigste Zutat“, verrät Dr. Peter Schaumberger in dieser Episode. Dr. Schaumberger ist Geschäftsführer der GEPA, der Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt mbH. Er berichtet über die Arbeit der GEPA, die aktuell ihren 50. Geburtstag feiert, ihre Entwicklung, Arbeitsschwerpunkte und Philosophie. Die GEPA arbeitet nicht gewinnorientiert und ist Deutschlands größter Geschäftspartner für Dritte-Welt-Läden und Co. (Hinweis: Unbezahlte Werbung). Diese Episode ist eine Aufzeichnung des Gesprächs in der Printhouse-Redaktion in Bad Orb.



Walk-Män-Podcast Nr. 230

Megamarsch – wie trainiere ich für 50- oder 100-km-Strecken – mit Manuela Beck. Es war die Freundin, die Manuela Beck auf die Idee brachte, sich der Herausforderung einer Extremwanderung zu stellen. 50 Kilometer beim berühmten „Megamarsch“ sollten es werden. Allerdings waren die angepeilten 50 Kilometer lediglich der Appetithappen, um Hunger zu machen auf mehr. „Wenn schon, denn schon“ sagte sie sich und trainierte gezielt auf die 100 km als Premieren-Etappe. Seither coacht sie Privatpersonen und ganze Firmen darin, sich wahrhaft großen Herausforderungen zu stellen und dabei sportliche und mentale Grenzen zu sprengen. Das Folge-Gespräch folgt Mitte Juli in der Printhouse-Redaktion.

Walk-Män-Podcast Nr. 229

Walk-Män-Podcast Episode 229: Slow-Jogging – Kleine Schritte mit großer Wirkung – mit Peter Herrchen.

Slow-Jogging. Was ist das und stellt es eventuell eine Alternative dar zu Laufen, Nordic-Walking und ähnlichen Formen sportlicher Betätigung dar? Der Buch-Autor, Trainer und Arthrose-Experte Peter Herrchen hat sich dieser Frage gewidmet und berichtet aus eigener Erfahrung: Slow-Jogging ist gesünder, weil schlichtweg schonender für die Gelenke. Aber was genau sind die Vorteile von Slow-Jogging? Herrchen: „Die meisten Menschen bewegen sich zu wenig und trauen sich aus verschiedenen Gründen nicht, laufen zu gehen. Slow-Jogging könnte das ändern“.



... auf Apple, Spotify und YouTube



Ein ganzheitlicher Ansatz ist für Golo Mielke der rote Faden seiner Arbeit. Nach Jahrzehnten als **aktiver Notarzt** und **Anästhesist** steht bei ihm der ganzheitliche Ansatz im Vordergrund seiner Arbeit. Darüber berichtet er in **Podcast-Episode 232**. In der aktuellen Folge befasst er sich mit **Gefäßkrankheiten**. Um das Risiko zu senken, an solchen Erkrankungen zu leiden, kann jeder selbst aktiv werden: Mit gesunder Ernährung, viel Bewegung und guten Blutdruckwerten (**WMP 234**).

Walk-Män-Podcast Nr. 228

Selbstbehauptung für Kids – mit Andreas Winheim und Daniela Kleespies-Gemming.

Selbstbehauptung / Selbstverteidigung für Kinder und Jugendliche – und das schon in der Schule: Aus ihrem Alltag und über ihre Erfahrungen auf diesem Gebiet berichten Andreas Winheim, Wingstun-Trainer mit jahrzehntelanger Erfahrung, sowie Daniela Kleespies-Gemming, ebenfalls Wingstun-Trainerin. Selbstbehauptung und ein sicheres Auftreten können maßgeblich dazu beitragen, Situationen zu verhindern oder zu entschärfen, in denen Kindern eine Gefahr droht. Und wenn das sichere Auftreten nichts mehr bringt? Wie kann ich Öffentlichkeit herstellen, andere auf das Geschehen aufmerksam machen, oder mich wehren? Fragen, die Winheim und Kleespies-Gemming ihren jungen Schützlingen vermitteln. Mehr dazu in dieser Episode als Audio und als Video auf allen (wichtigen) Plattformen.



Walk-Män-Podcast Nr. 227

IRONMAN trotz MS – mit Daniel. Genau genommen feiert er in Kürze ein besonderes Jubiläum: Daniel erhielt 2006 nach seinem zweiten „Schub“ die Diagnose „MS“ – Multiple Sklerose. Die Multiple Sklerose (MS) oder Encephalomyelitis disseminata (ED) ist eine chronisch-entzündliche neurologische Autoimmunerkrankung mit sehr unterschiedlichen Verlaufsformen (Quelle: Wikipedia). Den jungen und engagierten Ehemann und Vater traf dieses Schicksal unvorbereitet und mit voller Wucht, Lebenspläne gerieten ins Wanken. Ein Arbeitskollege nahm ihn schließlich mit ins Fitnessstudio und Daniel merkte sofort, „wie gut mir das tut“. Aus konsequentem Training und einer Ernährungsumstellung kam Daniel über Umwege zum Triathlon (2013)...



Walk-Män-Podcast Nr. 226

Autismus und ADHS bei Kindern – mit Mareike Schuster.

Mareike Schuster ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und begleitet Kinder mit besonderen Bedürfnissen wie beispielsweise ADHS oder Autismus auf ihrem Weg zu mehr Selbstwert, innerer Ruhe und emotionaler Stabilität. In ihrer Praxis in Königstein (Hinweis: Unbezahlte Werbung) im Taunus verbindet sie moderne Psychotherapie mit Hypnose, tiergestützter Arbeit und schamanischen Heilmethoden. „Individuell, achtsam und tief wirksam“, betont sie. Eltern autistischer Kinder unterstützt sie dabei, aus der Erschöpfung in ihre Kraft zu kommen, ihr Kind in seiner Einzigartigkeit zu sehen und wieder mehr Verbindung und Leichtigkeit in den Familienalltag zu bringen.



**UND SO EINFACH GEHT'S:
Foto-App auf dem Handy öffnen, QR-Code
(unten!) fotografieren oder scannen –
und direkt Reinhören oder anschauen!**

